

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 14 (2007)
Heft: 154

Rubrik: Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

KALENDER

DER SAITENKALENDER WIRD IN ZUSAMMENARBEIT MIT
WWW.OSTEVENTS.CH PRÄSENTIERT.

HÄUSER UND FESTIVALS – IHR PROGRAMME

Theater und Konzert St.Gallen

Seite 2

Nordklang Festival St.Gallen

Seite 4

Schloss Wartegg

Seite 12

Salzhaus Winterthur

Seite 50

Grabenhalle St.Gallen

Seite 50

Palace St.Gallen

Seite 52

Kellerbühne St.Gallen

Seite 52

Kultur in Amriswil

Seite 54

Kugl St.Gallen

Seite 54

Appenzell Kulturell

Seite 54

Ausstellung Heimspiel 06

Seiten 56 und 60

Museum im Lagerhaus St.Gallen

Seite 56

Kunstmuseum St.Gallen

Seite 56

Kunstmuseum Winterthur

Seite 58

Kunstmuseum Thurgau

Seite 58

Kultur is Dorf Herisau

Seite 60

Volkskundemuseum Stein AR

Seite 60

Regierungsgebäude St.Gallen

Seite 64

Kinok St.Gallen

Seiten 70

DO 01.02

KONZERT

Nova International/Roman Fischer. Vom Coop über die Charts ins Salzhaus. Und Roman Fischer wohnt musikalisch direkt neben Maximilian Hecker. > Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Wiener Johann Strauss Konzert-Gala.

Dirigent Herbert Příkopa, Sopran: Yoo-Ra Lee-Hoff, Tenor: Michael Heim > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Pippo Pollina. Solo in Concerto. > Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr

Nordklangfestival: Tuliaista. Volksmusik aus dem Norden Schwedens. > Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Häagen Dazed. Lounge mit Pep > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Ping-Pong-Party. Kleiner Ball und grosses Glas. > Kulturbeiz Frauental, 20 Uhr

Überstunden. Das Albanipersonal legt liebste Platten auf. > Albani Music Club Winterthur, 20 Uhr

DJ Sleichman. Reggae/Dancehall > Krempl (Zentrum Neuhof) Buchs SG, 20:30 Uhr

Salsa Night. Nichts für langsame > Spielboden Dornbirn, Saal 4 (Kantine), 21 Uhr

FILM

Bamako. AfrikanerInnen führen in einem Hinterhof in Bamako einen Prozess gegen die Weltbank. Ein grossartiges Lehrstück, ein begeisternder politischer Film, amüsant und ernsthaft in einem. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 22:15 Uhr

Der Wilderer vom Silberwald. Ein Film passend zur laufenden Jagdausstellung. > Kunstmuseum Liech'stein Vaduz, 18 Uhr

Apalata: Castle in the Sky. Eine weitere Kostbarkeit aus dem berühmten Ghibli-Studio: Hayao Miyazaki's märchenhafter Zeichentrickfilm um ein sagenumwobenes Himmelsschloss ist erstmals im Kino zu sehen. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

The Departed. Stahlherter Mafia-Thriller mit Leonardo diCaprio, Matt Damon und Jack Nicholson. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

kurz und knapp. Lieblingsfilme 06 der MacherInnen > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Das Mass der Dinge. von Neil LaBute. Was wie eine romantische Liebesgeschichte beginnt, entwickelt sich zur aussergewöhnlichen Schöpfungsgeschichte mit Folgen. > Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr

Ladies Night. von Stephen Sinclair und Anthony McCarten. Kein Geld, kein Job, kein Erfolg bei den Frauen - Craig, Barry und Norman sind frustriert. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Am Ufer der Nacht. Gastspiel des Figurentheaters Fadegrau - für Erwachsene. Festtag im Alters- und Pflegeheim Sunnewis. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

Quatemberkinder. In einer Bühnenfassung von Anja Horst und Jonas Knecht nach dem Roman von Tim Krohn - Theater Konstanz. > Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr

Spitternacht. Offene Bühne für Profis, Amateure und Dilettanten. > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

Rosas rollender Bügelblitz. Eine schrägläufige Bügelperle mit Dampf und Gloria. > Theater am Gleis Win'thur, 20:15 Uhr

Vollmondbar. Für Mondsüchtige und die, die es werden wollen. > Kulturforum Amriswil, 19 Uhr

Dance Free. Bewegen, Tanzen und Begegnen. > Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

DJ B.Gahan. Electronic, Funky, Wildstyle > Reflex Lounge Bar Buchs SG, 21:30 Uhr

Kill Bill/Tarantino Night. Schwert zuhause lassen. Tanzschuhe montieren. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

Electromat. Electro, Progrssive, und Minimal > Albani Music Club Winterthur, 23 Uhr

MUSICAL

Aida - Das Musical. Das Musical von Elton John und Tim Rice auf Tournee durch den deutschsprachigen Raum. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 20 Uhr

KABARETT

Beat Schlatter & Patrick Frey. Der beliebte Bruder. Von den Tiefen der männlichen Psychologie. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

Adams Äpfel (Adams aebler). Die schwarze Komödie aus Dänemark um einen grotesken Glaubenskampf. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

Bamako. AfrikanerInnen führen in einem Hinterhof in Bamako einen Prozess gegen die Weltbank. Ein grossartiges Lehrstück, ein begeisternder politischer Film, amüsant und ernsthaft in einem. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 22:15 Uhr

Der Kick. Nach stundenlanger grausamer Quälerei töten drei junge Männer den 16-jährigen Marinus Schöberl. Der preisgekrönte Film beleuchtet die Hintergründe der unfassbaren Tat. Mit Susanne Marie Wrage. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

Oublier Cheyenne. Sonja kann nicht mit, aber auch nicht ohne Cheyenne leben. Charmanter Liebesfilm über die politischen und erotischen Turbulenzen zweier Französinnen. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

DIVERSES

Unentgeltliche Rechtsauskunft. Vor allem Fragen zum ehelichen Güterrecht und dem Ebrecht, sowie Fragen zu Beurkundungen werden beantwortet. > Amtsnotariat St.Gallen, 17:18-30 Uhr

FR 02.02

KONZERT

Cornelius Claudio Kreusch. unterstützt vom Drummer Patrick Manzecchi und dem Bassisten Jens Loh. > Kulturzentrum am Münster Konstanz, 20 Uhr

Lampshade/Hush. Träumerischer Pop in der Kirche. > evangelische Kirche St. Laurenzen St.Gallen, 20:20-45 Uhr

Trio Räss & Hermelin. Neuer Ländler trifft norwegisches Volkslied. > Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 20 Uhr

Klangbad. mit Harry White, Klangzauberer am Saxophon. > Villa Sträuli Winterthur, 20:15 Uhr

Culture Vibes Part 2. Reggae, Dancehall und Dub mit: Conscious Fiyah, Likkle Lion und Japhet Sound. > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

Dendemann. Jedes kleine d hat ein grosses Ende. Mann. Guter Hip-Hop aus Hamburg. > Salzhaus Winterthur, 21 Uhr

McRackins/The 20 Belows. Einmal poppiger und einmal melodischer Punk. > Gaswerk Winterthur, 21 Uhr

Open Season. und die DJs Celi und Le President. > Tap Tab Schaffhausen, 21 Uhr

The Beautiful Kantine Band. Schicke Herren aus Wien machen Rock'n'Roll ohne Plattitüde. > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 21 Uhr

Valium21/Refill Allowed. Züriderdeutsche Indie auf der einen, Heavy-Metal-Bluen auf der anderen Seite. > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

Bililingü. Flamenco, Afro, Salsa, Rumba und Rock. > Kantine Konstanz, 21.30 Uhr

Flurin Caviezel: Beim dritten Ton. Ein kabarettistischer Abend voller Musik, Rhythmen und Geschichten. > Diogenes Theater Altstädten SG, 20 Uhr

Patrick Frey und Beat Schlatter. Der beliebte Bruder. Von den Tiefen der männlichen Psychologie. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

zeitgarten.ch. Ein Projekt von Alex Mezsmar und Reto Müller: www.zeitgarten.ch. > zeitgarten.ch Pfyn, 15-17 Uhr

KUNST

Adams Äpfel (Adams aebler). Die schwarze Komödie aus Dänemark um einen Prozess gegen die Weltbank. Ein grossartiges Lehrstück, ein begeisternder politischer Film, amüsant und ernsthaft in einem. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr, 20 Uhr

LITERATUR

Toby Hoffmann und Etta Streicher. Das deutsche Slam-Traumpaar > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 21:30 Uhr

SA 03.02

KONZERT

Bluesmax. Werner Widmer bluest, siniert, erzählt. > Kul-tour Vögelinsegg Speicher, 18 Uhr

Logh. Die schwermütigen Popper aus Schwyzen lassen für einmal die Verstärker daheim: Acoustic Showcase. > Salzhaus Winterthur, 19:30 Uhr

Valravn/Kim Munk. im Rahmen des Nordklangfestivals > Restaurant Drahtseilbahn St.Gallen, 19:45 Uhr

Appenzeller Echo im Trio. Ein musikalischer Blumenstrauß mit alter und neuer Appenzellermusik und anderer Volksmusik. > Diogenes Theater Altstädten SG, 20 Uhr

As in Rebek/Valravn. im Rahmen des Nordklangfestivals > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Hogni Lisberg. Am Nordklangfestival. Der rockende Singer-Songwriter. > Splügen St.Gallen, 20:20-45 Uhr

Singer/Songwriter-Showcase. Drei Konzerte - eine Bühne: William White (Gitarre, Gesang), Peter Peedee Finc (Gitarre, Gesang), Hendrix Ackle (Piano, Gesang). > Restaurant Eintracht Kirchberg SG, 20 Uhr

Max Lässer & Überlandorchester. Überland ist eine Auseinandersetzung mit unserer eigenen Weltmusik, der Musik des Alpenraumes. > Altes Kino Melis, 20:15 Uhr

Afenginn. Die wilden Folker sind wieder da. Am Nordklangfestival. > Restaurant zum Goldenen Leuen/National St.Gallen, 20:30 Uhr

Avalanche Quartet. Yesterday's Tomorrow. Leonard Cohen fasziniert. > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 21 Uhr

The Brevers/The Delilahs. CD-Taufe. Rock, Rock, Rock. > Tap Tab Schaffhausen, 21 Uhr

Hogni Lisberg/Lampshade/The Broken Beats. Die Spitze des Eisberges nordischer Musik. Am Nordklangfestival. > Grabenhalle St.Gallen, 21:15 Uhr

The Jiggle. Fünfköpfige Band mit jazzigen Kompositionen. > Reflex Lounge Bar Buchs SG, 21:30 Uhr

Valium21. Klug und aus Tsüri > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 21:30 Uhr

Kulinarisch und musikalisch. die Sams-tagsmatinée > Villa Sträuli Winterthur, 11 Uhr

CLUBBING | PARTY

Electronic Music Review. Breakbeat, Jungle und Drum'n'Bass aus den Jahren 1990 bis 1996. > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

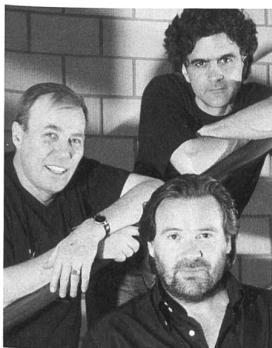
Flower Power. The sound of the sixties. > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

Reif und sexy. Ab 25 > Albani Music Club Winterthur, 22 Uhr

Illusion Room XIII. Monoblock B Manon, Marc Fuhrmann > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 23 Uhr

FILM

Bamako. AfrikanerInnen führen in einem Hinterhof in Bamako einen Prozess gegen die Weltbank. Ein grossartiges Lehrstück, ein begeisternder politischer Film, amüsant und ernsthaft in einem. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr, 20 Uhr



Schauspieler. merkwürdige Abend für einen Schauspieler, der auf einer leeren Bühne sitzt und seinem Publikum den Dienst verweigert. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 20:30 Uhr

MUSICAL

Aida - Das Musical. Das Musical von Elton John und Tim Rice ist auf Tournee durch den deutschsprachigen Raum. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 15 Uhr, 20 Uhr

OPER

Die lustigen Weiber von Windsor. Komische Oper von Otto Nicolai. Sir John Falstaff ist pleite. Um seine Finanzlage etwas aufzubessern, macht er sich an die verheirateten Frauen der Stadt heran. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KABARETT

Patrick Frey und Beat Schlatter. Der beliebte Bruder. Von den Tiefen der männlichen Psychologie. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Monica Weinzettl und Gernot Rudle: Paa-panoia. Kabarett. Von der Krise in die Katastrope. Monica Weinzettl und Gernot Rudle haben die Antworten auf alle Fragen gefunden. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

KUNST

Juancho Vinuenza. Vernissage; Bilder des Künstlers aus Ecuador. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 17 Uhr
Momentaufnahmen. Vernissage; von Anna Buczek-Merz, Tadeusz Sas und Jerry Gierszewski. > Alte Kaserne Winterthur, 18 Uhr

LITERATUR

Spaelimenninir & Lesung. Im Rahmen des Nordklangfestivals. Traditioneller und moderner skandinavischer Folk. Unplugged. > Parfin de siècle St.Gallen, 19:45 Uhr
Poetry-Slam-Show. Gereimtes und Ungereimtheiten von Richi Küttel, Renato Kaiser und Rosie Hörler. > Bücherladen Appenzell, Kellergewölbe, 20 Uhr

KINDER

Laputa: Castle in the Sky. Eine weitere Kostbarkeit aus dem berühmten Ghibli-Studio: Hayao Miyazakis märchenhafter Zeichentrickfilm um ein sagenumwobenes Himmelsschloss ist erstmals im Kino zu sehen. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr
The Departed. Stahlherter Mafia-Thriller mit Leonardo diCaprio, Matt Damon und Jack Nicholson. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Villa Henriette. Als Maries Grossmutter einen Betrüger auf den Leim geht und die Villa Henriette zu verlieren droht, setzt Marie alles daran, ihr Zuhause zu retten. Gelungene Adaption von Christine Nöstingers Kinderbuch. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

THEATER

Das Mass der Dinge. von Neil LaBute. Was wie eine romantische Liebesgeschichte beginnt, entwickelt sich zur aussergewöhnlichen Schöpfungsgeschichte mit Folgen. > Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr

Die Fledermaus. von Johann Strauss - Operette Sigrnach. Dr. Falke, ein Freund von Gabriel von Eisenstein, hat noch eine alte Rechnung offen. > Gemeindezentrum Dreitannen Sigrnach, 19:30 Uhr

Am Ufer der Nacht. Gastspiel des Figurentheaters Fagradag - für Erwachsene. Festtag im Alters- und Pflegeheim Sunnewis. Das Personal ist schon am Vortag nervös. Die Bewohner und Bewohnerinnen lässt der Anlass hingegen wie immer gleichgültig. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

Besuch bei Mr. Green. Schauspiel von Jeff Baron mit Hardy Krüger jr. Der junge, aufstrebende Harvard-Absolvent Ross Gardner wird dazu verurteilt, eine Art Sozialdienst zu leisten: Er soll den einsam in einer verwahrlosten Wohnung hausenden Juden Mr. Green versorgen. > Tonhalle Wil SG, 20 Uhr

Das Verfahren. Die Mafoab Theatercompagnie, sechs Schauspieler mit einer Behinderung, zeigt in ihrer neuen Produktion ein absurdes Verwirrspiel über den Zwiespalt Opfer und Täter zu sein. > kath. Kirch'g'haus Heiligkreuz St.Gallen, 20 Uhr

SO 04.02

KONZERT

Comme moi ... Regine Weingart singt Lieder und Chansons von Edith Piaf, am Piano: Jörg H. Schoch, Regie: Armin Halter > Parfin de siècle St.Gallen, 17:30 Uhr

Spaelimenninir/Afenginn. Am Nordklangfestival, > ev. Kirche St. Laurenzen St.Gallen, 10:30 Uhr
Lotus String Quartet. Werke von Haydn, Janacek und Beethoven (Appenzeller Winter). > Restaurant Bären Grub AR, 16 Uhr

Jeunesse-Konzert: Klänge des Apennin. Rituelle Tanzmusik aus dem bäuerlichen Ambiente am Apennin. Stefano Valla (Piffero) und Daniele Scurati (Akkordeon) sind tief verwurzelt im Gebeit der vier Provinzen Genova, Piacenza, Alessandria und Pavia. > Spielboden Dornbirn, 19 Uhr

Max Lässer, und das Überlandorchester. Auseinandersetzung mit der eigenen Weltmusik, der Musik des Alpenraums. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Chilifunk. Gee K & Friends feat. Sir Dancealot - Hot Funk & Hot Chili > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 19 Uhr
Hogni Lisberg. Der rockende Singer-Songwriter > Albani Music Club Winterthur, 19 Uhr

FILM

Adams Äpfel (Adams aebler). Die schwarze Komödie aus Dänemark um einen grotesken Glaubenskampf. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

Aschenbrüder. Der Kurzfilm von Steve Walker und Markus Heiniger hat in Locarno den silbernen Leoparden gewonnen. > Kino Rosental Heiden, 11 Uhr

Bamako. AfrikanerInnen führen in einem Hinterhof in Bamako einen Prozess gegen die Weltbank. Ein grossartiges Lehrstück, ein begeisternder politischer Film, amüsant und ernsthaft in einem. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 18 Uhr

La planète blanche. Die Arktis, eine fremde Welt für sich, ein wundervoller Bilderbogen. > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Noi Albinoi. Der 17-jährige Noi lebt in einem kleinen tiefverschneiten isländischen Kaff und träumt von Hawaii. «Meisterhaft gemacht, wundervoll gefilmt und unterstützt von einem teuflisch guten Soundtrack.» > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Das Mass der Dinge. von Neil LaBute. Was wie eine romantische Liebesgeschichte beginnt, entwickelt sich zur aussergewöhnlichen Schöpfungsgeschichte mit Folgen. > Theater Kosmos Bregenz, 19:45 Uhr

Die Fledermaus. von Johann Strauss - Operette Sigrnach. Dr. Falke, ein Freund von Gabriel von Eisenstein, hat noch eine alte Rechnung offen. > Gemeindezentrum Dreitannen Sigrnach, 15.30 Uhr

Der gestiefelte Kater. Frei nach Charles Perrault, gespielt von Anita Glaser und Dorothea Hartmann. Ab 5 Jahren. > Städtli Torkel Sargans, 17 Uhr

Die Fledermaus. von Johann Strauss - Operette Sigrnach. Dr. Falke, ein Freund von Gabriel von Eisenstein hat noch eine alte Rechnung offen. > Gemeindezentrum Dreitannen Sigrnach, 15.30 Uhr

Das Verfahren. Die Mafoab Theatercompagnie, sechs Schauspieler mit einer Behinderung, zeigt in ihrer neuen Produktion ein absurdes Verwirrspiel über den Zwiespalt Opfer und Täter zu sein. > kath. Kirch'g'haus Heiligkreuz St.Gallen, 18 Uhr

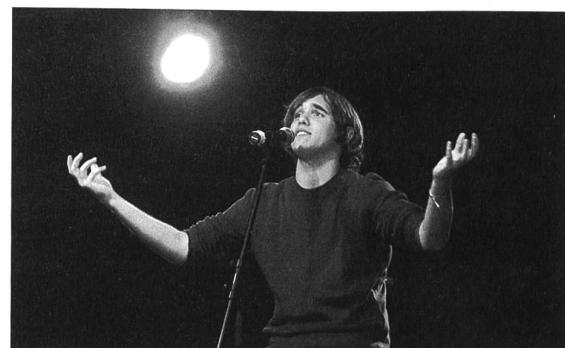
MUSICAL

Aida - Das Musical. Das Musical von Elton John und Tim Rice ist auf Tournee durch den deutschsprachigen Raum. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 14:30 Uhr, 19 Uhr

Heute Abend: Lola Blau. Musical für eine Schauspielerin von Georg Kreisler. Als Jüdin von den Nationalsozialisten vertrieben, hält sich Lola zunächst in der Schweiz über Wasser. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 20:30 Uhr

KABARETT

Der Sängerstreit der Heidehasen. Ein Märschenschauspiel mit viel Musik und Gesang. > Casinotheater Winterthur, 14 Uhr



GEREIMTES UND UNGEREIMTES

Poetry Slam im Bücherladen

Vorbei sind die ruhigen Lesungen mit Leselampe, Wasserglas und verhaltener Stille. Der Poetry Slam, das laute Comeback der Poesie. Im Scheinwerferlicht, mit Bier und Gejohle – wobei das Slam-Publikum markant ruhiger geworden ist. An der Poetry-Slam-Show im Bücherladen Carol Forster tragen drei Slam-Poeten ihre Texte lebendig und druckvoll vor. Texte von Liebe, Leben und den Details des Alltags, beladen mit Wortspieleien und Sprachwitz. Gesprochene Literatur, welche sich in einem Wortgewitter entladen kann. Die drei Slammer haben mehrmals bewiesen, dass sie das Publikum begeistern können. Es sind dies: Rosie Hörler, die einzige echte Appenzeller Slammerin, Renato Kaiser (Bild), Shooting-Star des Slams und Richi Küttel, Slammer der 2. Stunde und Wahlappenzeller. Samstag, 3. Februar, 20 Uhr, Kellergewölbe Bücherladen Appenzell.



WIE DAS LAND

Max Lässer und das Überlandorchester

«Überland» ist die Suche nach einer Musik, die mit der Gegend, in der wir leben, verbunden ist. Musik, die unsere Identität hörbar macht. Überland ist die Auseinandersetzung mit unserer eigenen «Weltmusik», der Musik des Alpenraums: eng und weit, knorrig und luffig, ganz wie die Landschaft, in der sie entsteht. Mit Überland wird seit 2003 in eine Sphäre vorgedrungen, die in der Schweiz in dieser Form musikalisch noch nicht angegangen wurde. Vier Jahre nach den ersten erfolgreichen Touren gibt es wieder Konzerte dieses aussergewöhnlichen Ensembles. Mit Corin Curschellas, Gesang, Töbi Tobler, Hackbrett, Markus Flückiger, Akkordeon und Schwyzerörgeli, Daniel Häusler, Klarinette, Anton Brühn, Trümpfi, Kaspar Rast, Perkussion, Walter Keiser, Schlagzeug, Philip Künig, Bass, und Max Lässer, Gitarren.

Samstag, 3. Februar, 20.15 Uhr, Altes Kino Mels. Mehr Infos: www.alteskino.ch

Samstag, 24. Februar, 20.30 Uhr, Casino Herisau. Mehr Infos: www.kulturisdorf.ch

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Die Jagd. Mythos und Wirklichkeit.

Führung; Sammlungen des Fürsten von und zu Liechtenstein. > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 11 Uhr

Museum am Sonntag. Führung durch die Ausstellungen. > Kunstmuseum Winterthur, 11:30-12:30 Uhr

Sonntagsmatinee. Bau mir ein Haus, Mario Merz! Familienführung. > Hallen für Neue Kunst Schaffhausen, 11:30 Uhr

SG-Auswärtspiel. Führung mit Peter Röllin (Kunstwissenschaftler, Ausstellungsmacher) im Rahmen der Ausstellung Heimspiel > Neue Kunst Halle St.Gallen, 14 Uhr

Some from Bern, some from elsewhere. Führung; Sammlung Carola und Günther Ketteler-Eberle. > Museum Liner Appenzell, 14 Uhr

Gratisführung durchs ganze Museum. > Appenzeller Volkskunde-Museum Stein, 14 Uhr

Sonntagsführung. Das Leben der Mönche. > Kunstmuseum Thurgau, Kartause Ittingen, 15 Uhr

Museumssonntag. Im Ortsmuseum erzählen Josef Koch, Zivilstandsbeamter, und Urs Lengwiler, Archivar, Geschichten über alte Dokumente (Beginn: 15 Uhr). Schulmuseum und Bohlenständerehaus präsentieren ihre aktuellen Ausstellungen. > Amriswil, 14 bis 17 Uhr

KINDER

Von Karlsson bis Auguste. Birte Werner liest Robert Bolt's «Der kleine dicke Ritter Oblong-Fitz-Oblong». Ab 5 Jahren. > Stadttheater Konstanz, 11:30 Uhr

Die Fee im Rosenteich. nach einem Volksmärchen aus Bhutan - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Pu der Bär. Sonntags bei Gosch. Kinderlesung von Kurt Sternik. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr

Wie Findus zu Pettersson kam. von Sven Nordqvist, der schwedische Kinderbuch-Klassiker. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 15 Uhr

SALZHAUS

DO, 1. FEBRUAR 2007, 20 UHR

NOVA INTERNATIONAL (D) & FRIEND: ROMAN FISCHER (D)

DRIVE DRIVE DRIVE VON COOP ÜBER DIE CHARTS INS SALZHAUS

FR, 2. FEBRUAR 2007, 21 UHR

PRIMESTYLE HIPHOP FEAT. DENDEMANN (D)

SUPPORT: STATIC & NATILL (D)

DJS FLINK, LUSCIOUS, CONEJO

SA, 3. FEBRUAR 2007, 19.30

LOGH (SWE) – ACOUSTIC SHOWCASE

HIMMLISCH SCHWERMÜTIGER INDIE-POP IM INTIMEN RAHMEN

FR, 9. FEBRUAR 2007, 20 UHR

POP LEVI (UK)

AUFREGENDES AUS ENGLAND: 21ST CENTURY-GLAMROCK IM NINJA TUNES-UNIVERSUM

SA, 10. FEBRUAR 2007, 20 UHR

NO RELAX (ESP/IT) EX SKA-P

TREIBENDER STREETPUNK MIT EINER GROSSEN PORTION 50S ROCK'N'ROLL,
SWING UND CLASH-SOUND

SO, 11. FEBRUAR 2007, 19.30

LUCAS NIGGLI'S BEAT BAG BOHEMIA (CH/SA/MZ)

DRUM-QUARTETT MIT ENERGETISCH-EXPLOSIIVER, AKTUELLER PERKUSSIONS-MUSIK

FR, 16. FEBRUAR 2007, 20 UHR

SASHA (D)

GREATEST HITS ON TOUR

SO, 18. FEBRUAR 2007, 19.30

LUKA BLOOM (IRL)

SUPPORT: RAPHELSON (CH)

ZUSAMMENTREFFEN ZWEIER AUSSERGEWÖHNLICHER SINGER/SONGWRITER

MI, 21. FEBRUAR 2007, 20 UHR

MY BRIGHTEST DIAMOND (USA)

DER NAME IST PROGRAMM: EINE BEMERKENSWERTE STIMME TRIFFT AUF SCHILLERnde,
KANTIGE MUSIK

FR 02.03.07*	FAMARA, GMF & KNACKEBOUL (CH)
FR 04.03.07*	JOHN CALE & BAND (USA/UK)
DO 08.03.07*	ADRIAN WEYERMANN (CH)
FR 09.03.07*	STINKY MILLER (CH)
FR 23.03.07*	MAGICRAYS (CH) – GENTLEMEN SESSIONS
MI 28.03.07*	JIM WEIDER PERCOLATOR (USA) FEAT. RODNEY HOMES (SANTANA)
DO 29.03.07*	POLARKREIS 18 (D)
FR 06.04.07*	SWISS METAL BATTLE - FINALE
DI 10.04.07*	ROSE TATTOO (AUS)
DO 12.04.07*	PERSIANA JONES (IT)
SA 14.04.07*	STRESS (CH)
SA 21.04.07*	ZION-I (USA)
FR 27.04.07*	PANTEON ROCOCO (MEX)
SA 28.04.07*	FAVEZ (CH) – GENTLEMEN SESSIONS
DO 17.05.07*	GÖLÄ (CH)
FR 28.05.07*	BUILT TO SPILL (USA)
VORVERKAUF	
STARTICKET.CH	

WWW.SALZHAUS.CH

UNTERE VOGELSGANGSTRASSE 6 8400 WINTERTHUR
052 204 05 54 – INFO@SALZHAUS.CH

grabenhalle
www.grabenhalle.ch

FEBRUAR

Türöffnung

DO.01.	QUATEMBERKINDER	20.00 Uhr
	Bühnenfassung eines Romans von Tim Krohn	
FR.02.	Cultures Vibes Part 2	21.00 Uhr
	Party und Konzerte mit: CONSCIOUS FIYAH / LIKKLE LION / JAPNET SOUND (D)	
	early and after juggling: JUSTICE RIVAH SOUND / I - JAH FAITH SOUND / IYAWATA SOUND	
	Reggae, Dancehall, Dub, Foundation, Live Soundsystem Show	
SA.03.	nordklang & SPOT	20.00 Uhr
	präsentieren Musik aus dem Norden mit: HOGN LISBERG (FD / GRÖ)	
	Färöischer Singer-Songwriter	
	LAMPSHADE (SWE / DK)	
	Schwedisch-Dänische Indie Band	
	THE BROKEN BEATS (DK)	
	Singer-Songwriter Kim Munk aus Dänemark	
	mit multiinstrumentaler Begleitung	
MO.05.	DICHTUNGSRING St. Gallen Nr. 15	20.00 Uhr
	St.Gallens Lesebühne	
DO.08.	Ein kleines Konzert # 39 mit: JORDAN (Paris)	21.00 Uhr
	support: commes des garçons, Mademoiselle	
FR.09.	BRUCHTEIL@grabenhalle	21.00 Uhr
	präsentiert Konzerte mit: ALAMO RACE TRACK (NL)	
	support: CHEAMOR BUDDER (SG)	
	Hier trifft die euphorische Energie des Neo New Wave von Franz Ferdinand auf die trüumerische Pop-Weichheit von Coldplay und die mythische Melancholie von Radiohead. Progressiv-verschachtelte Rhythmen, prall-verzehrt Power-Pop und sogar von Banjo bekennztem Rumpf-Country. Die trag- und wandlungsfähige Stimme ist eine zusätzliche echte Entdeckung, die den Genuss ihrer Songs ausmacht.	
SA.10.	Migrierte Bühne und Africa Link	19.30 Uhr
	präsentieren Afro-Night mit Live-Musik von	
	VICTORY BAND (African Rhythms)	
	Ein musikalischer Tanzabend quer durch Afrika mit der jungen afrikanischen Band. Erleben Sie Afro-Jive und die integrative Kraft der Musik!	
MO.12.	BRUCHTEIL@grabenhalle	21.00 Uhr
	präsentiert das Konzert mit: PETRA JEAN PHILLIPS (GB)	
	Tragisch schöne Songs, die immer zwischen verzweifelter Melancholie und bittersüßer Wut pendeln. Die sehr intimen und filigranen Balladen bewegen sich zwischen Jazz, Blues und düsterem Folk und offenbaren dabei ein stimmliches wie atmosphärisches Charisma der Extraklasse.	
DO.15.	HALLENBIEZ	20.30 Uhr
	Ping Pong mit DJ KATHARINA (70'80' Funk)	
FR.16.	noch keine Infos	
SA.17.	Label STEP präsentiert das Konzert mit: POUYA MAHMOODI (IRAN)	20.00 Uhr
	Persian Alternative Rock	
	Der französische Gitarrist kommt erstmals in die Schweiz. Zusammen mit Negar Rostami Nejad (Violine) und den Schweizern Vladi Jäggi (Drums) und Luca Leonbruni (Bass) zeigt er, wie sich orientalische und „westliche“ Musik ergänzen und zu kreativem Neuen entfalten.	
DO.25.	Ein kleines Konzert # 40	21.00 Uhr
	Infos folgen auf www.grabenhalle.ch	
FR.23.	BRUCHTEIL@grabenhalle	21.00 Uhr
	präsentiert Konzerte mit: EXILIA (I)	
	support	
	Das musikalische Aushängeschild dieses Mailänder Quartetts ist die zierliche, 1,60 m grosse Sängerin Masha, die mit ihrer schieren Stimmengewalt und ihrem gesanglichen Facettenreichtum, der von hauchzart bis kratzbörstig reicht, besticht. Songs, in denen das Quartett die HörerInnen auf eine interessante Reise durch verschiedene emotionale Level führt. Manische Riffs wechseln mit leisen Momenten, bevor der Song förmlich explodiert.	
	Rock-Metal-Crossover vom allerfeinsten!	
SA.24.	Poetry Slam	20.30 Uhr
	Literatur im Wettkampf	
	Der Poetry Slam St. Gallen startet ins siebte Jahr mit diversen Slammern zum ersten Mal in der Grabenhalle: SEBASTIAN 23 (D-Böchum), ATO MELLER (Frauenfeld), PATRICK SAVOLAINEN (Biel), DANIELA DILL (Basel), BENI RYSER (SG), SIMON CHEN (Zürich), PAULINE FÜG (D-Eichstätt), GROHACKE (D-Heidelberg), MICHAEL GOETHE (D-Bielefeld), DENNIS SCHÜSSLER (D-Seehausen), ALICE SCHÖNENBERGER (SG)	
	Moderation: RICHI KÜTTEL (SG) und GAUNER (Berlin)	



sekretariat: magnihalden 13 / postfach / 9004 st. gallen
tel+fax: 071 222 82 11 / mail: info@grabenhalle.ch



HIRSCHFELD, STRAUSS, MALINSKY

Sabin Schreiber in der Uni-Bibliothek
Die Autorin Sabin Schreiber schildert Etappen jüdischer Migration nach St.Gallen. Das Buch beschäftigt sich mit dem Alltag in den beiden jüdischen Gemeinschaften St.Gallen, zeigt familiäre Verbindungen und berufliche Netzwerke auf und umreist die Geschichte ausgewählter Firmen. Das reich bebilderte Buch gibt einen tiefen Einblick in ein bisher unbekanntes Stück Stadtgeschichte und öffnet neue Perspektiven auf die Geschichte der jüdischen Gemeinschaft in der Schweiz. Rabbiner Hermann Schmelzer wird den Abend mit einer kurzen Einleitung eröffnen. Geri Pekarek begleitet die Lesung mit Akkordeon-Klängen. **Donnerstag, 8. Februar, 19.30 Uhr, Bibliothek der Universität St.Gallen.**



TRÄUMERISCH EUPHORISCH

Alamo Race Track in der Grabenhalle
Alamo Race Track tönt nach Amerika. Das Quartett ist aber aus Amsterdam. Die euphorische Energie des Neo-New-Waves von Franz Ferdinand trifft auf dieträumerische Pop-Weichheit von Coldplay und die Weltall-Melancholie von Radiohead: progressiv-verschachtelte Rhythmen, prall-verzerrter Power-Pop und sogar von Banjo bekratzter Rumpf-Country. Und die trag- und wandlungsfähige Stimme von Ralph Mulder ist eine zusätzliche Entdeckung. Das Trio Cheamor Budder im Vorprogramm ist aus St.Gallen. Einflüsse vom klassischen Rock der sechziger und siebziger Jahre vermischen sich mit dem Sound moderner Bands wie Kyuss und Monster Magnet. Diese Musik geht jedoch über das Kopieren genannter Bands hinaus.
Freitag, 9. Februar, 22 Uhr, Grabenhalle St.Gallen.
Mehr Infos: www.grabenhalle.ch

MUSICAL

Aida - Das Musical. Das Musical von Elton John und Tim Rice auf Tournee durch den deutschsprachigen Raum. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 20 Uhr

KUNST

Mario Merz. Führung; Disegni. > Kunstmuseum Winterthur, 18.30-19.30 Uhr
Boris Zatka. Vernissage; Comics, Cartoons und Karikaturen. > Alte Kaserne Winterthur, 19 Uhr

KINDER

Wie Findus zu Pettersson kam. von Sven Nordqvist, der schwedische Kinderbuch-Klassiker. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 10 Uhr

VORTRAG

Erfreuliche Universität. Mit dem Schwerpunkt web 2.0. > Palais St.Gallen, 20.15 Uhr

DIVERSES

Schnuppern bei den Waldkindern. für alle Kinder in der Basisstufe. www.waldkindergarten.ch > St.Gallen, Hagenbuchwald, 9-12 Uhr

MI 07.02

KONZERT

Comme moi ... Regine Weingart singt Lieder und Chansons von Edith Piaf, am Piano: Jörg H. Schoch, Regie: Arnim Halter > Theater parfin de st.Gallen, 20 Uhr
Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad Weissbad, 20-22 Uhr
Heinz de Specht: Lieder aus der Vogelperspektive. In ihren fragil arrangierten, beatlesken Songs fordert das Trio Christian Weiss, Daniel Schaub und Roman Riklin die Durchsetzung der Hausordnung, betreibt ausgiebig Telemarketing, Product-Placement und Dialektphrasen-Recycling. > Kellerbühne St.Gallen, 19.30 Uhr

Rachmaninov-Trio Moskau. Werke von Mozart, Brahms und Beethoven. > Casino Herisau Herisau, Kleiner Saal, 20 Uhr
Session-Room. Mit Simon Wyrsh, Sascha Demirovici und Simon Zwicky > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Tschäss & Wöösch. Jazz & Grill > Kugl-Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr
Poly.mela.ton. Feine, indipendente Musik > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Der Kick. Nach stundenlanger grausamer Quälerei töten drei junge Männer den 16-jährigen Marinus Schöberl. Der preisgekrönte Film beleuchtet die Hintergründe der unfassbaren Tat. Mit Susanne-Marie Wrage. > Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr
Der Mann, der zuviel wusste. Alfred Hitchcock, 1956. > Kino Rosenthal Heiden, 14.15 Uhr

Villa Henriette. Als Marias Grossmutter einem Betrüger auf den Leinwand geht und die Villa Henriette zu verlieren droht, setzt Marie alles daran, ihr Zuhause zu retten. Gelungene Adaption von Christine Nöstlings Kinderbuch. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

FILM

Noi Albinoi. Der 17-jährige Noi lebt in einem kleinen tiefverschneiten isländischen Kaff und träumt von Hawaii. «Meisterhaft gemacht, wundervoll gefilmt und unterstützt von einem teufisch guten Soundtrack.» > Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

Wiener Blut. Operette von Johann Strauss. > Theater St.Gallen, 19.30 Uhr

Theatersport. mit English Lovers aus Bern. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

THEATER

Gesundheit durch Entschlackung. (Buchautor Peter Jentschura), Referent: Roland Jentschura. > Rotes Schulhaus Niederteufen, Grosser Singsaal, 19 Uhr

THEATER

Die Fledermaus. von Johann Strauss - Operette Sinsach. Dr. Falke, ein Freund von Gabriel von Eisenstein hat noch eine alte Rechnung offen. > Gemeindezentrum Dreitannen Sinsach, 19.30 Uhr

Die lustigen Weiber von Windsor. Komiche Oper von Otto Nicolai. Sir John Falstaff ist pleite. Um seine Finanzlage etwas aufzubessern, macht sich der abgehalftete Möchtegern-Don Juan an die verheirateten Frauen der Stadt heran. Diesmal hat es John Falstaff auf Frau Fluth und Frau Reich abgesehen. > Theater St.Gallen, 19.30 Uhr

Zeitträume. Ein Theaterprojekt von menschenschau.ch > Gaswerk Winterthur, 20 Uhr

MUSICAL

Aida - Das Musical. Das Musical von Elton John und Tim Rice auf Tournee durch den deutschsprachigen Raum. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 18.30 Uhr

KABARETT

Casinoon. mit Knuth und Tucek. > Casinotheater Winterthur, 12 Uhr

Les Trois Suisses. «The Making of ...» > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Alf Poier: Kill Eulenspiegel. Die Offenbarung eines Clowns. Er ist der Clown unten den Philosophen und der Philosoph unter den Clowns. > Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr

Elämäni Äidit: Mothers of Life. Der kriirrend kalte und doch wunderbar warme Dokumentarfilm schildert den harten Überlebenskampf zweier Nomadiinnen im östlichen Siberien. > Kinok St.Gallen, 18.30 Uhr

Umoregi. Freundinnen in einer japanischen Mittelschule verwischen die Grenzen zwischen Realität und Fiktion. > Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr

KUNST

Heimspiel. Führung; Gesammeltes Kunstschaffen aus SG/AR/AI/TG/FL und Vorarlberg. > Kunstmuseum St.Gallen, 18.30 Uhr

Kunst sammeln. Führung mit der Gesellschaft der Freunde bildender Kunst. > Kunstmuseum St.Gallen, 18.30 Uhr

LITERATUR

Die Weimarer Republik im Spiegel ihrer Romane. Referent: Peter Faesi > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, Historischer Saal im 1. Stock, 18.15 Uhr

VORTRAG

Mittagstreff. Flattern wie ein Vogel - Schwingenflug menschgemacht, Referent: Kurt Sause (preisgekrönter Erbauer von Schwingflug-Modellen) > Naturmuseum St.Gallen, 12.15 Uhr

100 Jahre Ödipus-Komplex im Wandel. Dr. med. Rainer Rehberger. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Lesotho Bros. Soul > Krempl (Zentrum Neuhof) Buchs SG, 20 Uhr

Funk You. Kollektenkonzert, das in die Beine geht. > Eisenwerk Frauenfeld, Beiz, 20 Uhr

KINDER

Wie Findus zu Pettersson kam. von Sven Nordqvist, der schwedische Kinderbuch-Klassiker. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 10 Uhr

Kindernachmittag: Wer fliegt denn da? Ein Museumsabenteuer mit Führung und Basteln für Kinder ab sechs Jahren mit Regula Frei > Naturmuseum St.Gallen, 14 Uhr

Die Fee im Rosenteich. nach einem Volksmärchen aus Bhutan - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14.30 Uhr

The Fairy Queen. Oper von Henry Purcell. Sie gilt als das umbestrittenste Meisterwerk der englischen Barockoper. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

KABARETT

Bruno Zürcher. Kabarett > Jazzclub Rorschach Rorschach, 20 Uhr

Les Trois Suisses. «The Making of ...» > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Markus Zink: Schrott. Ein verrücktes Zuberprogramm von und mit Markus Zink. 17

schrägstes Mirakel, 30 Tonnen Schrott, 46 Kilogramm Konfetti, 59 schrille Effekte und 79 Gags, - der Herr über das Ganze ist

Markus Zink, der Zauberkünstler, > Theater am Kirchplatz Schaan, 20.09 Uhr

DO 08.02

KONZERT

Lesotho Bros. Soul > Krempl (Zentrum Neuhof) Buchs SG, 20 Uhr

Funk You. Kollektenkonzert, das in die Beine geht. > Eisenwerk Frauenfeld, Beiz, 20 Uhr

DIVERSES

Sonnagszopf. Immer am 1. Sonntag des Monats bietet das Kultur Cinema ein Zmorg-gebuffet > Kultur Cinema Arbon, 9.30 Uhr

Stockkampfkunst. Einführungsworkshop mit Petra Eischeid. > SALA Bewegungsraum St.Gallen, 10 Uhr

Kochen & Essen. Tunisiens. Kochen ab 15 Uhr, Essen ab 18 Uhr. > Alte Kaserne Winterthur, 15 Uhr

MO 05.02

KONZERT

DI 06.02

KONZERT

Tschäss & Wöösch. Jazz & Grill > Kugl-Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr

Poly.mela.ton. Feine, indipendente Musik > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Corretto. Songs reduced to the max mit Ernst Waegele (Akkordeon) und Pino Buoro (Gesang, Bass). (Nef's Lounge - Monday Night Music) > Nef's Rössli Flawil, 20 Uhr

The Toni Spearman Bluesband (USA).

Blues & Rock in the best American way. CD-Taufe: «So called Friends» heisst das neueste Album der Bluessängerin Toni Spearman. > Hotel Brauerei Frohsinn Arbon, 20 Uhr

FILM

Bamako. AfrikanerInnen führen in einem Hinterhof in Bamako einen Prozess gegen die Weltbank. Ein grossartiges Lehrstück, ein begeisternder politischer Film, amüsant und ernsthaft in einem. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

Private. Saverio Costanzo, Italien/Palästina 2003. (Cineclub St.Gallen) > Storchen St.Gallen, 20 Uhr

LITERATUR

Dichtungsring St.Gallen Nr. 15. Dichten und Bier trinken an St.Gallens Lesebüchne. > Grabenhalle St.Gallen, 20.45 Uhr

VORTRAG

Gesundheit durch Entschlackung. (Buchautor Peter Jentschura), Referent: Roland Jentschura. > Rotes Schulhaus Niederteufen, Grosser Singsaal, 19 Uhr

der FERRUAR im PALACE THEATER
BLUMENBERGPLATZ

DIE Dämmerung tanzt NIEDERFLUR

Freitag, 2. Februar | ab 22 Uhr
NACHTBAR Mit der Pianistin Sophia Egerova und den DJs Das fabelhafte Klangkonglomerat

Samstag, 3. Februar | Tür: 20 Uhr | Lesung: 21 Uhr
TANGER TRANCE In der Gegenwart der Literaturstadt

Dienstag, 6. Februar | Tür: 20 Uhr | Referat: 20.15 Uhr
STARTER-KIT (EINSTIEG) Prof. Gerhard M. Buurman

Donnerstag, 8. Februar | Tür: 20 Uhr | Konzert: 21.30 Uhr
KNARF RELLÖM TRINITY (MARS)
Message and Dancefloor

Freitag, 9. Februar | ab 22 Uhr
NACHTBAR Mit DJ TheDawn

Samstag, 10. Februar | Tür: 20 Uhr | Konzert: 22 Uhr
WRECKLESS ERIC (UK) AMY RICBY (USA)
Punkduett mit Historie | Mit DJ-Ane Tarzan

Dienstag, 13. Februar | Tür: 19.30 Uhr | Referat: 20.15 Uhr
SCHÖNE NEUE NETZMUSIKWELT Prof. Nick Lüthi

Freitag, 16. Februar | Tür: 20 Uhr | Konzert: 22 Uhr
INSTITUT FÜR FEINMOTORIK (DE)
NORBERT MÖSLANG Mechanisch Minimale Musik

Samstag, 17. Februar | Tür: 19.30 Uhr | Lesung: 20.30 Uhr
AM HANG Theater am Tisch, I/III

Dienstag, 20. Februar | Tür: 19.30 Uhr | Referat: 20.15 Uhr
INTERNET OHNE TECHNIK – VERTRAUEN!
Prof. Jürg Stuker

Mittwoch, 21. Februar | Tür: 20 Uhr | Konzert: 21.30 Uhr
SAROOS (DE) Fliegender Klangteppich

Freitag, 23. Februar | Tür: 19.30 Uhr | Lesung: 20.30 Uhr
ENDO ANACONDA Die Bäume haben es auch nicht leicht

Samstag, 24. Februar | ab 22 Uhr
NACHTBAR Mit Pianistin Sophia Egerova, Cellistin Aglaja Mössinger und den DJs Das famose Klangkonglomerat

Dienstag, 27. Februar | Tür: 19.30 Uhr | Referat: 20.15 Uhr
DRIN SEIN IST ALLES! BLASE 2.0
Prof. Dieter Gröning

Mittwoch, 28. Februar | Tür: 20 Uhr | Konzert: 21.30 Uhr
THE LONG WINTERS (USA)
Powerpop aus Seattle | Support: Frantic

TONHÜTTE: **Sanatorium:** **Extralische Universität:** **Nachtbar:**

PALACE
ZWINGLSTR. 3 - BLUMENBERGPLATZ - 9000 ST. GALLEN
WWW.PALACE.CH

Küss die Hand

www.kellerbuehne.ch
FEBRUAR 2007

FÄRÖER-CONNECTION
1. NORDKLANG.CH-FESTIVAL
Der Kulturaustausch mit den Färöern mündet in ein Festival für nordische Musik. Die Kellerbühne wird eines von mehreren Konzertlokalen. Gesamtprogramm: www.nordklang.ch
Vorverkauf und Festivalpässe siehe: www.nordklang.ch

RIKLIN, SCHAUB, WEISS
HEINZ DE SPECHT
Ein neues Mundart-Trio betritt die Bühne: Die Multiinstrumentalisten Roman Riklin, Daniel Schaub, Christian Weiss besingen pointiert den Niedergang der westlichen Kultur.
Fr. 25.–, 30.–, 35.–

FASNAHTSGESELLSCHAFT
SCHNITZELBANK-ABENDE
Nach der positiven Resonanz der letzten beiden Jahre wird die Kellerbühne auch heuer zur Fasnachtsbeiz mit Speis, Trank und Auftritten von Schnitzelbänkern und Guggen.
Keine Reservation, Freier Eintritt, Türöffnung 18.30 Uhr

MALEDIVA
AB HEUTE VERLIEBT
Sie halten die Liebe für eine gute Idee. Nur sollte endlich mal jemand anfangen, sie auszuprobieren. Malediva als Beziehungsberater – ein unvergessliches Vergnügen!
Fr. 30.–, 35.–, 40.–

STÜCKE UND INTERVIEWS
ROLAND SCHIMMELPFENNIG
Im März hat die Eigenproduktion «Push up 1-3» Premiere. Das Ensemble stellt den Autor Roland Schimmelpfennig mittels Interviews und Dialogauszügen aus Stücken vor.
In Zusammenarbeit mit Rösslior Bücher
Freier Eintritt, Keine Reservation

BLUES MAX
SCHARF MIT ALLES
Max passt in keine Schublade. Das Herz auf der Zunge fabuliert er sich durch den Dschungel des Alltags, als Gitarrermann, Entertainer, Geschichtenerzähler, Blues-Clown.
Fr. 25.–, 30.–, 35.–

VORSCHAU MÄRZ 2007

PETER STAMM
AN EINEM TAG WIE DIESEM
Ein Mann mit Vermutung auf Lungenkrebs macht sich auf die Suche nach einer ungelebten Liebe. Meisterhaft erzählt Peter Stamm die Geschichte eines «Jedermann», die trifft.
In Zusammenarbeit mit Rösslior Bücher
Fr. 20.–

VOLUMEN 4
PIGOR SINGT, EICHORN MUSS BEGLEITEN
Zweimal lag ihnen St. Gallen bereits zu Füßen. Nun kommen die Erfinder des Salon Hip Hop mit DJ Ulf und aktuellstem Programm, um erneut Herzen und Tabus zu brechen.
Fr. 30.–, 35.–, 40.–

KELLERBÜHNE & OFF-BÜHNE ST.GALLEN
ROLAND SCHIMMELPFENNIG: PUSH UP 1-3
Wie macht man Karriere? Und vor allem: Wer macht Karriere? Ein erheiternder, beschämender Blick auf Mechanismen des Arbeitsmarktes. Mit Günter Bamann, Karen Bruckmann, Matthias Peter, Sophie Pompe. Regie Rainer Fiedler
Fr. 25.–, 30.–, 35.–

Mit Unterstützung von:

Sponsoren:



FRAGE NACH WIRKLICHKEIT

Alex Porter in Arbon

Wieder einmal staunen. Das traut man sich ja kaum mehr. Und wenn mal etwas Unglaubliches zu sehen ist, dann schaltet im Hirn grad ein Überwachungsprogramm an und schreit: «Das ist ein Trick!» Wagen wir es doch wieder einmal, wie der Esel am Berg zu stehen und es zu genießen. Alex Porter irritiert die Zuschauerinnen und Zuschauer mit seiner Zauberkunst auf eine fröhliche Art. Dieser Zauberer macht die unglaublichsten Geschichten wahr und stellt dergestalt die Frage nach der Wirklichkeit. «Jenseits der Zeit» ist keine Hochleistungsmagie, sondern ein äusserst kurzweiliges, so zauberhaftes wie lustiges Stück.

Samstag, 10. Februar, 20 Uhr, ZIK Arbon.

Mehr Infos: www.kulturlaebt.ch

KUNST

Happy Hour. Führung: Gruppenführung auf Anmeldung. Zuvor gibt es noch einen Drink. (Ernst Kreidolf) > Städtische Wessenberg-Galerie Konstanz, 19 Uhr

Theheimspielselection 3. Kathleen Bühler (Konservatorin des Kunstmuseums Chur) und Oliver Kielmayer (Kurator Kunsthalle Winterthur) im Gespräch mit einer Künstlerin/einem Künstler ihrer Wahl (Heimspiel). > Projekttraum ex St.Gallen, 20 Uhr

LITERATUR

Hermann Kinder. Mein Melaten. Literatur am Donnerstag. Es liest der Schauspieler Hans-Helmut Straub. > Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

VORTRAG

Sabine Schreiber liest. aus «Hirschfeld, Strauss, Malinsky. Jüdisches Leben in St.Gallen 1803 bis 1933». > Universität St.Gallen, Bibliothek, 19:30 Uhr

Informationsabend Waldkinder. Für interessierte Eltern. > Katharinensaal St.Gallen, 20 Uhr

DIVERSES

Schnuppern bei den Waldkindern. für alle Kinder in der Basisstufe. www.waldkindergarten.ch > St.Gallen, Hagenbuchwald, 9-12 Uhr

FR 09.02

KONZERT

Comme moi ... Regine Weingart singt Lieder und Chansons von Edith Piaf, am Piano: Jörg H. Schoch, Regie: Armin Halter

> Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

4. Meisterzyklus-Konzert. Lars Anders Tomter (Viola), Havaari Gimse (Klavier) – Benjamin Britten: Elegy for viola solo, Franz Schubert: Sonate für Viola und Klavier, a-Moll D 821 «Arpeggione-Sonate», Joseph Haydn: Klaviersonate C-Dur Hob. XVI: 50 u.a. > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Heinrich Müller. Der singende Moderator. > Kulturzentrum Frohsinn Eschlikon, 20 Uhr

Heinz die Specht: Lieder aus der Vogelperspektive.

In ihren fragil arrangierten, beatlesken Songs fordert das Trio Christian Weiss, Daniel Schaub und Roman Riklin die Durchsetzung der Hausrördung. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Lauthals/Stimmrecht/A La Quarte. A Capella-Nacht > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

P.L.L.B./Pure Fellows. Einheimischer Hip-Hop bläst zum Party-Angriff. Nach dem Konzert legen Ham-e und E.S.I.K. auf. > Kubus Gossau SG, 20 Uhr

Pop Levi. Glamrock aus dem Ninja Tunes-Universum. > Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Appenzeller trifft Bettina Castano. Appenzeller Streichmusik hat mit Flamenco mehr gemeinsam als man meint. > Kultur im Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr

Die Fledermaus. von Johann Strauss – Operette Sigrnach. Dr. Falke, ein Freund von

Gabriel von Eisenstein hat noch eine alte Rechnung offen. > Gemeindezentrum Dreitannen Sigrnach, 19:30 Uhr

Wiener Blut. Operette von Johann Strauss. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Die Kluge. Die Geschichte von dem König und der klugen Frau. Oper von Carl Orff. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Girlsnightout. von Gesine Danckwartz. Drei junge Frauen in Aufbruchstimmung. Sie nehmen kein Blatt vor den Mund und sie reden: über Männer, über den Job, über den besten Fick ... > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr

Zeiträume. Ein Theaterprojekt von menschenschau.ch > Gaswerk Winterthur, 20 Uhr

Du hast verdammt viel Blut verloren, Bruder. Ein Fernsehabend für zwei Schauspieler und Mikrofone. > Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

Quartett Guinea Pig. Die Band um Andreas Zitz ist ein Quartett mit einer aussergewöhnlichen Besetzung. Mit Posause, Tenor-saxophon, Kontrabass und Schlagzeug setzen die vier jungen Musiker ihren Bandnamen Guinea Pig in Musik um. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

Jeans Team. Mehr Gitarre als auch schon. Diese Deutschen werden gefeiert wie selten zuvor. > Kulturladen Konstanz, 21 Uhr

Snotty Cheekbones/Smiling Maggots. Punk aus Winterthur > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

Alamo Race Track. Die euphorische Energie von Franz Ferdinand trifft auf die träumerische Pop-Weichheit von Coldplay und die mystische Melancholie von Radiohead. > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Industrial Cultrock Nighth II. Mephisto-ystem. Herncah Party mit Paddy, Bounce, Luedstar. > Kugli – Kultur am Gleis St.Gallen, 21 Uhr

Pitchy & Scratchy. Viel Hip-Hop zum Tanzen > Albani Music Club Winterthur, 22 Uhr

Querbeet Bounce. Party mit Stilbruchgarantie > Salzhaus Winterthur, 23 Uhr

FILM

Bamako. AfrikanerInnen führen in einem Hinterhof in Bamako einen Prozess gegen die Weltbank. Ein grossartiges Lehrstück, ein begeisternder politischer Film, amüsamt und ernsthaft in einem. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

Der Kick. Nach stundenlanger grausamer Quälerei töten drei junge Männer den 16-jährigen Marinus Schöberl. Der preisgekrönte Film beleuchtet die Hintergründe der unfassbaren Tat. Mit Susanne-Marie Wrage. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

Eragon. Nach dem Bestseller von Christopher Paolini. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

Lapatu: Castle in the Sky. Eine weitere Kostbarkeit aus dem berühmten Ghibli-Studio: Hayao Miyazakis märchenhafter Zeichentrickfilm um ein sagenumwobenes Himmelsschloss ist erstmals im Kino zu sehen. > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Das Mass der Dinge. von Neil LaBute. Was wie eine romantische Liebesgeschichte beginnt, entwickelt sich zur aussergewöhnlichen Schöpfungsgeschichte mit Folgen. > Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr

Die Fledermaus. von Johann Strauss – Operette Sigrnach. Dr. Falke, ein Freund von Gabriel von Eisenstein hat noch eine alte Rechnung offen. > Gemeindezentrum Dreitannen Sigrnach, 19:30 Uhr

Wiener Blut. Operette von Johann Strauss. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Die Kluge. Die Geschichte von dem König und der klugen Frau. Oper von Carl Orff. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Girlsnightout. von Gesine Danckwartz. Drei junge Frauen in Aufbruchstimmung. Sie nehmen kein Blatt vor den Mund und sie reden: über Männer, über den Job, über den besten Fick ... > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20:00 Uhr

Heinz die Specht: Lieder aus der Vogelperspektive. In ihren fragil arrangierten, beatlesken Songs fordert das Trio Christian

Weiss, Daniel Schaub und Roman Riklin die Durchsetzung der Hausrördung. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

No Relax. Ex-Ska-P. Streetpunk > Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Wake. Die Zuger präsentieren ihr neues Album > Albani Music Club Winterthur, 20 Uhr

Christ Barber & the Big Chris Barber Band. Zu einer Tak-Spielzeit gehören sie einfach dazu, die freundlichen Botschafter des traditionellen Jazz im Stil von Duke Ellington und Louis Russell. > Theater am Kirchplatz Schaan, 20:00 Uhr

Appenzeller trifft Bettina Castano. Appenzeller Streichmusik hat mit Flamenco mehr gemeinsam als man meint. > Kultur im Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr

Heinrich Müller. Der Tagesschaumann mit seinem neuen Album: Chain of Pearls. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Suisse Diagonal. erb-gut: Christoph Erb, Saxophon und Klarinette, Peter Schärl, Trompete, Markus Stalder, Gitarre, André Pousaz, Bass, Julian Sartorius, Drums. Echo vom Falknis: Roland Christen, E-Bass, Markus Gsell, Saxophone und Bassklarinette, Curdin Janett, Piano und Akkordeon, Maurizio Grillo, Drums. > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, Musiksaal im 3. Stock, 20:30 Uhr

Victory Band. Ein musikalischer Tanzabend quer durch Afrika > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

Yannick Deleuze Trio & Marcel Schärl. Daniel Sidler Quartett. Zeitgenössischer Jazz & Akustik-Jazz > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20:30 Uhr

Dub Spencer & Trance Hill. Rub A Dub Club Special. Instrumental Reggae mit pumpender Basslinie. > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

The Films/Bromhead's Jacket/Plain White T's. auf der Hurricane Southside Club Tour Part 1 > Kulturladen Konstanz, 21 Uhr

Wreckless Eric & Amy Rigby. Er hatte viele Hits. Sie hat Punkerfahrung. Ein Songwriter-Paar, das einige Geschichten zu erzählen hat. > Palace St.Gallen, 21:30 Uhr

Piaf. Ein Liederabend. > Stadttheater Konstanz, 23 Uhr

KABARETT

Les Trois Suisses. «The Making of ...» > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Angela Buddecke: Kurzauftritt. Das zweite Musikabrekk-Solo befasst sich mit dem Phänomen, dass bestimmte Zustände und Ereignisse im Leben rasend schnell vorbeigehen müssen, damit sie einen möglichst unauslöschlichen Eindruck hinterlassen können. > Chällertheater im Baronenhaus Wil SG, 20:15 Uhr

TANZ

Les amuse bouches. Tanztheater Samofon. Tanz und Theater auf minimalistem Raum mit maximaler Wirkung. > Eisenwerk Frauental, VorStadttheater, 20 Uhr

KUNST

zeitgarten.ch. Ein Projekt von Alex Mezmers und Reto Müller: www.zeitgarten.ch > zeitgarten.ch Pfyn, 15-17 Uhr

Trotzurzelen lesen Kartenluft. Vernissage; St.Galler Kunst in den siebziger Jahren zwischen Abruch und Isolation: Hauenstein, Schweizer, Signer, Tagwerker. > Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Kulinatisch und musikalisch. die Samsatagsmatinee > Villa Sträuli Winterthur, 11 Uhr

Rock'n'Roll. Camo macht den Anfang und die DJs danach (Rolli und Peet) sind ein Geheimtipp. > USL Amriswil, 21 Uhr

Ü 30 Party. DJ TomTom präsentiert Hits von Abba bis Zappa. > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 20 Uhr

KABARETT

Alex Porter. Der Gewinner des schweizerischen Kleinkunstpreises «Goldener Thunfisch» 2003 zeigt «Jenseits der Zeit». > ZIK - Zentrum für integrierte Kreativität Arbon, 20 Uhr

KULTUR IN AMRISWIL.

FEBRUAR 2007

Fr. 2. Februar, ab 19 Uhr, VOLLMOND bar

PARTY VOLLMONDBAR

Begegnungen, Gespräche und kulinarische Köstlichkeiten unter freiem Vollmond-Himmel.

So. 4. Februar, 14 bis 17 Uhr, Museen Amriswil

AUSSTELLUNG MUSEUMSSONNTAG

«Civilstandsamt und Stadtarchiv: Spannend und gar keine verstaubte Sache». Im Ortsmuseum erzählen Josef Koch, Civilstandsbeamter, und Urs Lengwiler, Archivar, Geschichten über alte Dokumente (Beginn: 15 Uhr). Schulmuseum und Bohlenständerehaus präsentieren ihre aktuellen Ausstellungen. Eintritt frei.

Sa. 10. Februar, 21 Uhr, USL

KONZERT ROCK'N'ROLL

«Ich singe keine Melodie, ich singe 1-2-3-4... und wir singen mit.» Jeans Team aus Berlin sind mit diesem Hit tief ins Gehör vorgedrungen. Camp aus Zürich machen den Anfang und die DJs danach (Rolli und Peet) sind ein Geheimtipp.

So. 11. Februar, 17 Uhr, Amriswiler Konzerte

KONZERT TRIO FONTANE

Noëlle Grüebler, Violine, Jonas Kreienbühl, Violoncello und Andrea Wiesli, Klavier spielen drei virtuose Klaviertrios von Haydn, Chopin und Dvorak.

Di. 13. Februar, 14.30 bis 16.30 Uhr, Schulmuseum

LESUNG SCHUELSTOBETE

«Wie vers mit uns?» mit dem Poeten und Lehrer Christoph Sutter. Ein Nachmittag mit dem Romanshorner Verseschmied und Sprachakrobaten – zum Schmunzeln aber auch zum Nachdenken.

Mi. 17. Februar, 20 Uhr, Kulturforum

KONZERT BOOGIE MIT CHRIS & MIKE

Chris & Mike – ein bewährtes Duo, das für pianistische Unterhaltung steht. Mit «Nightlive» präsentieren sie ihr aktuelles Konzertprogramm, das von verschiedenen musikalischen Stilrichtungen geprägt ist und dennoch im Einklang mit dem Gesamten steht. Ein musikalisches Feuerwerk für alle Generationen!

Fr. 23. Februar, 20.15 Uhr, Kulturforum

A-CAPPELLA TRIO VOCAL NORN

Das Frauen-Vokal-Trio «Norn» aus der Westschweiz lotet die Grenzen aus, welche mittelalterliche, traditionelle und zeitgenössische Musik voneinander trennen. Die Stimmen kreieren eine subtile Polyphonie. Gesungen wird in einer nordisch klingenden Phantasiesprache. Die Musikerinnen spassieren, verzaubern und verführen in ein märchenhaftes Universum.

Sa. 24. Februar, 21 Uhr, USL

KONZERT SHABANI AND THE BURNING BIRDS

Die brennenden Vögel und Zeremonien-Meister Shabani bringen heiße Reggae-Rhythmen nach Amriswil. Danach heizen die DJ's Souljourney mächtig ein.

VERANSTALTUNGSORTE

Kulturforum, Bahnhofstrasse 22, Amriswil, Tel. 071 410 10 93, www.kulturforum-amriswil.ch

VOLLMOND bar, Bahnhofstrasse 22, Amriswil, vollmond_bar@hotmail.com

USL, Schrofenstrasse 12, Amriswil, www.uslraum.ch

Amriswiler Konzerte, Evangelisches Kirchgemeindehaus, Amriswil, Tel. 071 411 24 25

Schulmuseum Mühlbach, Weinfelderstr. 127, Amriswil, www.schulmuseum.ch, Tel. 071 410 07 01

Ortsmuseum, Bahnhofstrasse 3, Amriswil, Tel. 071 414 11 11

Bohlenständerehaus, Kreuzlingerstrasse 66, Amriswil, Tel. 071 411 26 75

Schloss Hagenwil, Amriswil, Reservation unter Tel. 071 414 12 32



der februar im kugl

Do. 01.02. Kurz und Knapp

Filmnacht, Das Filmfestival schenkt die Lieblingsfilme von 2006 vor!

Fr. 02.02. AlohaTarantino.ch präsentiert:

Kill Bill / Tarantino Night, Djs Ghost & Moonrider

Sa. 03.02. SubCult präsentiert:

Illusion Room XIII, Monoblock B (Spezialmaterial, zh), Manon, Marc Fuhrmann

Fr. 09.02. Juro-Culture.com präsentiert:

Industrial Cultrock Night II, Mephistosystem (Live), Paddy, Bouncer, Luedstar

Sa. 10.02. Kingston Vibes präsentiert:

Joni Rewind aka DJ Dynamite, Al Baba Sound

Fr. 16.02. Kugl, Freshcuts.ch & Carhartt präsentieren:

Die Granite Teil II feat. Turntable Babes (zh), Pa-Tee

Sa. 17.02. Kugl, Remise Wil, Usgang.ch & toxic.fm präsentieren:

Alternative Explosion, Dj Roge (The Shell) & toxic.fm Dj Team

Do 22.02. Your Secret Jukebox

Play your favourite 3 Tunes, Mitbringen als Cd, Vinyl, Kassette oder Mp3!

Fr. 23.02. DubClub präsentiert:

Elektrode & Alex Box (Live), Electrosacher (Ohm Records, Italy), Whitemoon

Sa. 24.02. HipHopShows.ch präsentiert:

DJ Large (Looploop Rockers), Dj Shoudestix

Jeden Dienstag Tschäss & Wööscht

Live Jazz & Grill, Ab 18 Uhr, Konzerte 21 Uhr

Jeden zweiten Sonntag: Chillifunk

Hot Funk & Hot Chili, Gee K & Friends, 19 Uhr

www.kugl.ch Güterbahnhofstr. 4, 9000 St.Gallen



«ZUGE- TEX- TET»

www.sage.ch

Poetry Slam Show Gereimtes und Ungereimtheiten

3. Februar, 20.00 Uhr

Appenzell, Bücherladen

Weitere Veranstaltungen im Appenzellerland:

www.appenzellkulturell.ch

**Appenzell
kulturell**

Bezahlt wird nicht. Ein Farce von Dario Fo. Gespielt vom Theater 58. Ab 18 Uhr italienisches Essen. > Mehrzweckgebäude Wald AR Wald AR, 20 Uhr
Les Trois Suisses. «The Making of ...» > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Sati Zech. Vernissage; Malerei, Berlin. > Kunsthalle Wil im Hof Wil SG, 18 Uhr

LITERATUR

Der kleine Prinz. von Antoine de Saint-Exupéry. Gelesen Janos Buchwardt. Mit dabei der Qerflöti Roman Glaser. Eine Stunde davor Barbetrieb. > il pennello Kunstmarkt Rorschach, 20 Uhr
Wort ... Whisky. Spoken Word mit Richi Küttel und Whisky-Degustation. > Cuphup-Design Kultur-Café Arbon, 20.30 Uhr
Maria Arguedas. Vortrag auf Spanisch über das Werk des peruanischen Schriftstellers. Von Luchi Perez und Roberto Baumgartner. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19.30 Uhr

KINDER

Die Kuh Rosmarie. Kinderstück von Andri Beyeler in Mundart. > Theater St.Gallen, Foyer, 14 Uhr
Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14.30 Uhr
Der kleine Eisbär und der Angsthase. Kindertheater Pipifax - Schauspiel-Figurentheater für Kinder ab drei Jahren. > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr
Ein Bär namens Washable. nach dem Bilderbuch «Der Teddy und die Tiere» von Michael Ende - ab vier Jahren. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle, 15 Uhr

DIVERSES

Alpstein Trophy. der nächtliche Tourenskilauf > Schwende, 16 Uhr
Burns-Night der United-Maniacs St.Gallen. Abendunterhaltung mit Abendessen, schottischer Musik, Lyrik, Whisky und Haggies. > Hotel Ekkehard St.Gallen, 18 Uhr
Fasnachtssäfisch. Eine der grössten Fasnachtspartys der Ostschweiz. > Sporthalle Kreuzbleiche St.Gallen, 19 Uhr

SO 11.02

KONZERT

Comme moi Regine Weingart singt Lieder und Chansons von Edith Piaf, am Piano: Jörg H. Schöch, Regie: Armin Halter > Theater parfin de siècle St.Gallen, 17.30 Uhr

Kammermusik. Olaf Krüger gestaltet sein Celloreitzal zusammen mit seinem langjährigen Klavierbegleiter Christian Zaugg. > ev. Kirche Hauptwil, 17 Uhr
Paul Giger und Marie-Louise. Brücken von Stille zu Stille, alte Musik und neue Kompositionen. > evangelische Kirche Walzenhausen Walzenhausen, 17 Uhr

Orgelkonzert mit Hannes Meyer. Musik von Antonio Vivaldi, Ludwig van Beethoven, Johann Strauss jun., Franzcois Couperin, W.A. Mozart wechseln sich ab mit texten von Franz hohler, Linard bardill, Friedrich Schiller, Matthias Claudio, Sören Kierkegaard u.a. > evangelische Kirche Teufen Teufen AR, 18 Uhr

Trio Fontane. Noëlle Grüber, Violine, Jonas Keienbühler, Violoncello, und Andrea Wiesli, Klavier. > Amriswiler Konzerte, 17 Uhr
Lucas Niggli's Beat Bag Bohemia. Drum-Quartett > Salzhaus Winterthur, 19.30 Uhr
Symphonieorchester Vorarlberg. spielt The Fairy Queen von Henry Purcell. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 19.30 Uhr

FILM

Bamako. AfrikanerInnen führen in einem Hinterhof in Bamako einen Prozess gegen die Weltbank. Ein grossartiges Lehrstück, ein begeisternder politischer Film, amüsant und ernsthaft in einem. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

La planète blanche. Die Arktis, eine fremde Welt für sich, ein wundervoller Bilderbogen. > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Oublier Cheyenne. Sonja kann nicht mit, aber auch nicht ohne Cheyenne leben. Charmanter Liebesfilm über die politischen und erotischen Turbulenzen zweier Französinnen. > Kinok St.Gallen, 18.30 Uhr

Umorigi. Freunden in einer japanischen Mittelschule verwischen die Grenzen zwischen Realität und Fiktion. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

Villa Henriette. Als Maries Grossmutter einen Betrüger auf den Leim geht und die Villa Henriette zu verlieren droht, setzt Marie alles daran, ihr Zuhause zu retten. Gelungene Adaption von Christine Nöstingers Kinderbuch. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

THEATER

Nebensache. von Gitte Kath und Jakob Mendel. Ein Mann schiebt einen Einkaufswagen, in dem er all seine Habseligkeiten beherbergt. Immer, wenn er sich rasiert, beginnt er zu erzählen. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle Dachboden, 15 Uhr

Zeitreäume. Ein Theaterprojekt von menschenschau.ch > Gaswerk Winterthur, 16 Uhr

Die Kluge. Die Geschichte von dem König und der klugen Frau. Oper von Carl Orff. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

OPER

Die lustigen Weiber von Windsor. Komische Oper von Otto Nicolai. > Theater St.Gallen, 14.30 Uhr

The Fairy Queen. Oper von Henry Purcell. Sie gilt als das umbestrittene Meisterwerk der englischen Barockoper. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

MUSICAL

Aida - Das Musical. Das Musical von Elton John und Tim Rice ist auf Tournee durch den deutschsprachigen Raum. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 14.30 Uhr, 19 Uhr

Musical - The Bar at Buena Vista. Die Musiker-Legenden aus Kuba. > Tonhalle St.Gallen, 19 Uhr

KABARETT

Die Fürchterlichen. Theatralisches und musikalisches Kleinoed über die philosophische Frage, wie jemand zu dem wird, der er ist, und was er braucht, um ein anderer zu werden. > Chössi-Theater Lichtensteig, 17 Uhr

KUNST

Sonntagsführung. Einführung in die Sammlungspräsentation. > Kunstmuseum Thurgau, Kartause Ittingen, 10.15 Uhr

Ernst Kreidolf. Führung: Die längst fällige Würdigung des Kinderbuchillustrators als Maler und Zeichner. Mit dabei: seine Malerfreunde. > Wessenberg-Galerie Konstanz

Aus Feld und Wald. Führung: Der St. Galler Tierfotograf Hans Oettli dokumentiert seit mehr als zwei Jahrzehnten die Vielfalt der heimischen Natur. Im Schutzgebiet Dreilinden/Notkersegg hat er bereits über 750 verschiedene Tierarten fotografiert. > Naturmuseum St.Gallen, 10.15 Uhr

Fliegend unterwegs. Führung: Die vielfältigen Aspekte des Fliegens werden mit kurzen Texten, faszinierendem Bildmaterial, vielen Modellen und Präparaten dargestellt. > Naturmuseum St.Gallen, 10.15-11 Uhr

Sprechen Sie Gegenwart. Lexikon des frühen 21. Jahrhunderts. Dagmar Berghoff, Jo Brauner, Wilhelm Wieben. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

LITERATUR

Christiana Lardo/Andrea Fazioli. Krimi oder rosarote Romane. Zwei Erstauteuren. Zwei Gattungen. > Freihandbibliothek St.Gallen, 19 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten- und Würfelspiele > Café Gschwend St.Gallen, 19.30 Uhr

Sprechende Schränke. Führung: Die Ausstellung versammelt eine Anzahl Bilderschränke aus den Jahren zwischen 1815 und 1840, der Spätzeit der Appenzeller Möbelmalerei. > Appenzeller Volkskunde-Museum Stein AR, 10.30 Uhr

Sonntagsmatinee. Führung: Über das Zusammenspiel von Hölle und Kerl > Hallen für Neue Kunst Schaffhausen, 11.30 Uhr

Finnisage Heimspiel. Finissage: Übergabe des Namics-Kunstpreises für Neue Medien und Performance «Halten solange sie hält» von Katja Schenker. > Kunstmuseum St.Gallen, 17 Uhr

LITERATUR

Der kleine Prinz. von Antoine de Saint-Exupéry. Gelesen Janos Buchwardt. Mit dabei der Qerflöti Roman Glaser. Eine Stunde davor Barbetrieb. > il pennello Kunstmarkt Rorschach, 20 Uhr

Endo Anaconda. liest aus «Soforeisen». > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

VORTRAG

Talk im Theater. Einführung zu «Goldberg-Variationen» > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr

KINDER

Cinderella. nach Grimms Aschenputtel. > Puppentheater Marottino Arbon, 11 Uhr, 15 Uhr

Von Karlsson bis Auguste. D.T. Schneider liest «Alice im Wunderland». > Stadttheater Konstanz, 11.30 Uhr

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14.30 Uhr

Auf nach Bremen. Sonntags bei Gosch. Gastspiel-Theater im Ohrensessel Stefan Libardi. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr

Die Geschichte von Lena. Ein Erzähltheater über die Not einer Aussenseiterin von Kira Ellhauge und Michael Ramlose. Ab 9 Jahren. > Theagovia Theater Bürglen TG, 17 Uhr

DI 13.02

KONZERT

Symphonieorchester Vorarlberg. spielt The Fairy Queen von Henry Purcell. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 19.30 Uhr

Boogie Woogie Piano Highlights. Silvan Zingg, Chris Conz und Martin Schmitt, drei bestbekannte Boogie-Pianisten > Schloss Wolfsegg Ermatingen, 20 Uhr

Dub Syndicate. Dubmusik, dass die Knie wackeln. Eine der grossen und wichtigsten Dub-Bands. > Kulturladen Konstanz, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Tschäss & Wöösch. Jazz & Grill > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr

DJ Goldoni. Electronique beats from bitbou- tique > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Bamako. AfrikanerInnen führen in einem Hinterhof in Bamako einen Prozess gegen die Weltbank. Ein grossartiges Lehrstück, ein begeisternder politischer Film, amüsant und ernsthaft in einem. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

THEATER

Lilium. Schauspiel von Ferenc Molnár. Der Vergnügungspark im Budapestner Stadtwald ist das Zuhause Lilioms, der dort als Ausrufer am Karussell angestellt ist. > Theater St.Gallen, 19.30 Uhr

Die Kluge. Die Geschichte von dem König und der klugen Frau. Oper von Carl Orff. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

The Fairy Queen. Oper von Henry Purcell. Sie gilt als das umbestrittene Meisterwerk der englischen Barockoper. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

MUSICAL

Aida - Das Musical. Das Musical von Elton John und Tim Rice ist auf Tournee durch den deutschsprachigen Raum. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 20 Uhr

KUNST

Mario Merz. Führung: Disegni. > Kunstmuseum Winterthur, 18.30-19.30 Uhr

LITERATUR

Christine Fischer + (Dieter Schlesak). Noisma präsentiert einen Autor oder eine Autorin in einer einstündigen Lesung. Aufgabe an die Schreibenden ist, einen literarischen Gast mitzubringen und den eigenen lyrischen Raum mit diesem zu kombinieren. > Kult-Bau St.Gallen, 20 Uhr

Schuelstobete. Mit dem Poeten und Lehrer Christoph Sutter. > Schulmuseum Amriswil, 14.30 Uhr

VORTRAG

Erfreuliche Universität. Mit dem Schwerpunkt 2.0. > Palace St.Gallen, 20.15 Uhr

Japanische Gartenanlagen. Der Gartengestalter und Japankenner Fritz Wassmann stellt die Kultur der einzigartigen Gartenanlagen vor. > Lyceumclub St.Gallen, 15 Uhr

MI 14.02

KONZERT

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad Weissbad, 20-22 Uhr



ERST HIP-HOP, DANN NICK CAVE

Petra Jean Philipson in der Grabenhalle

Mal ein Buch schreiben, auf einem geflügelten Pferd durch die Lüfte reiten, auch mal über Wasser laufen und immerhin einen Tag lang einen Penis haben. Das sind einige der Wünsche von Petra Jean Philipson. Freimüdig singt die junge Engländerin zu Beginn ihres Debütalbums auf lang gehaltenen Träumen und gleichzeitig sieht sie deren Unmöglichkeit ein. «I want the impossible» gibt nicht nur einen Einblick ins Innerste der Sängerin, sondern ist so etwas wie Motto und Ziel für alle folgenden Songs. Philipson startete ihre Karriere in verschiedenen Hip-Hop-Bands in London und New York. Auch einem Psychedelic-Punk-Funk-Ensemble lieh sie ihre Stimme. Von da war es ein weiter Weg zur grossartigen Coverversion von Nick Caves' «Into my arms». Montag, 12. Februar, 22 Uhr, Grabenhalle St.Gallen. Mehr Infos: www.grabenhalle.ch

CLUBBING | PARTY

Soundstube Schnauz. Appetizer: Vinyl Beats, 22.15: Gimma live > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügen, 20 Uhr

FILM

Dot the I. Ein Fremder (Gael Garcia Bernal) küsst die Braut am Polterabend allzu innig und löst damit eine Verwirrung der Gefühle aus – oder ist alles eiskalte Berechnung? > Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr

OPER

Die Kluge. Die Geschichte von dem König und der klugen Frau. Oper von Carl Orff. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

MUSICAL

Aida - Das Musical. Das Musical von Elton John und Tim Rice auf Tournee durch den deutschsprachigen Raum. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 18.30 Uhr

KABARETT

Gubser & Co.. CH-Premiere. Alte Freunde – Midlife-Komödie. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Gertrud Kohli. Vernissage; Jüngste Arbeiten, die zum grossen Teil in Schwarzwald gehalten sind. > Theater am Kirchplatz Schaan, 19 Uhr

exex salon

HEIMSPIEL 06

16. dezember 2006 bis 11. februar 2007

exex akademie

do 8. februar 2007, 20 uhr

THE HEIMSPIEL SELECTION 3

kathleen bühler, konservatorin bündner kunstmuseum chur im ge-

spräch mit ursula sulser, zürich und

sylvia rüttimann, direktorin ad interim, haus für kunst ur, altdorf

im gespräch mit alexandra maurer, gent

zwei externe kunstsachverständige laden je eine/n künstler/in ihrer wahl

zum gespräch ein: vorstellungsgespräche zur erweiterung des archivs alter

zum heimspiel eingereichten projekte im projektraum exex.

do 22. februar 2007, 20 uhr

andrea giuseppe corciulo & david signer: the nearest faraway place, buchvernissage

der st.galler künstler andrea giuseppe corciulo war 2006 mit stipendien

des kantons st.gallen und der visarte.ost in ateliers in rom und paris, um

an seinem projekt «the nearest faraway place» zu arbeiten. jetzt hat er

zusammen mit dem autor david signer das buch zum projekt gemacht, das

die malereien mit zahlreichen texten zusammenbringt. an der buchvernissage

stellt corciulo das buch vor, signer liest aus seinen texten.

projektraum exex. oberer graben 38, 9000 st.gallen,

telefon 071 220 83 50, exex@visarteost.ch, <http://www.visarteost.ch>

öffnungszeiten di bis 14 bis 17 uhr, zusätzlich am mi bis 20 uhr

oder auf anfrage und unter exex@visarteost.ch

gestaltung: reklamerei

MUSEUM IM LAGERHAUS

Stiftung für schweizerische naive Kunst und art brut

Davidstrasse 44, CH-9000 St. Gallen

Tel. +41 (0)71 223 58 57/info@museumimlagerhaus.ch

www.museumimlagerhaus.ch

19. Februar 2007–15. April 2007

Es war einmal. Wirklich?!

Anna Wildberger (geb. 1918) und

Marie Oberson (1910–1996)

Zudem weitere Kunstschaefende mit
bildnerischer Erzählfreude

Öffentliche Führung:

Sonntag, 11. März 2007 und 1. April 2007,
je 10.30 Uhr

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 14.00–18.00 Uhr

Samstag und Sonntag 12.00–17.00 Uhr

Trotzwurzeln lesen Kartenluft

**St.Galler Kunst der 1970er-
Jahre zwischen Ausbruch und
Isolation: Hauenstein –
Schweizer – Signer – Tagwerker**

Kunstmuseum St.Gallen

10. Februar – 28. Mai 2007

Kunstmuseum
St.Gallen
Museumstr. 32
CH-9000 St.Gallen
Dienstag bis
Sonntag
10 bis 17 Uhr
Mittwoch
10 bis 20 Uhr
www.kunstmuseumsg.ch

VORTRAG

Natur am Sibni. Flugsaurier - Solarflieger des Erdmitteltalters, Vortrag von Dr. Eberhard «Dino» Frey, Staatliches Museum für Naturkunde Karlsruhe (im Rahmen der Ausstellung: Fliegend unterwegs) > Naturmuseum St.Gallen, 19 Uhr

Malschichten auf Holz. Behandlung und Restaurierung bemalter Möbel, Vortrag von Doris Warger (Restauratorin) – im Rahmen der Ausstellung: Sprechende Schränke > Appenzeller Volkskunde-Museum Stein, 20 Uhr

KINDER

Die Kuh Rosmarie. Kinderstück von Andri Beyeler in Mundart. > Theater St.Gallen, Foyer, 14 Uhr

Mädchen hören und spielen. Mit Caroline Capighi für Kinder ab sechs Jahren. > Werdenberger Kleintheater fabriggili Buchs SG, 14 Uhr

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Cinderella. nach Grimms Aschenputtel. > Puppentheater Marottino Arbon, 16 Uhr

Die Geschichte von Lena. Ein Erzählttheater über die Not einer Auseinanderseiterin von Kira Ellhauge und Michael Ramlose. Ab 9 Jahren. > Theagovia Theater Bürglen TG, 17 Uhr

DO 15.02**KONZERT**

Frantic, Carnation, Last Avenue. Sounds of Indie-Night > Remise Wil SG, 20 Uhr

Sinfonieorchester St.Gallen. Leitung: Jiri Kout, Horn: Radek Baborak – Richard Strauss: Konzert für Waldhorn und Orchester Nr. 2 Es-Dur, Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 4 Es-Dur «Romantische» (5. und 4. Sinfoniekonzert Reihe A und B) > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Dreieck. Jazztrio > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20:30 Uhr

El radio fantastique & Dandelion. Der Gitarrist vom Tom Waits mit seiner eigenen Band > Albani Music Club Winterthur, 20:30 Uhr

Raphelson. Bittersüße Herzmusik > Tap-Tab Schaffhausen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

DJ Flü. Musique détente > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Sitzdisko. Von Rootsreggae bis zur Gitarrenwand > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 20 Uhr

Clean Thursday. Anti-Fasnacht-Sound > Krempel (Zentrum Neuhof) Buchs SG, 20:30 Uhr

Salsa Night. Nichts für langsame > Spielboden Dornbirn, Saal 4 (Kantine), 21 Uhr

Visualift. Niveaumöbelles Musikfernsehen > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Kurz und Knapp. Filmsalon für Kurzfilme > Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

La planète blanche. Die Arktis, eine fremde Welt für sich, ein wunderlicher Bilderbogen. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Sketches of Frank Gehry. Sydney Pollacks Dokumentarfilm gibt Einblick in das faszinierende Schaffen des berühmten Architekten. Der Architekt David Gastrau, der mehrere Jahre für Gehry gearbeitet hat, führt um 19.30 Uhr in den Film ein. > Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Der silberblaue Zeppelin. Der musikalische Tausendsassa mit seinem neuen Programm. Ein Operetten-Solo. > Stadttheater Schaffhausen, 20 Uhr

Girlsnightout. von Gesine Danckwartz. Drei junge Frauen in Aufbruchstimmung. Sie nehmen kein Blatt vor den Mund und sie reden: über Männer, über den Job, über den besten Fick. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr

Ohne Abschied. Stück des Jugendclubs Werkstatt 8. > FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr

MUSICAL

Musical Starlights – Von Andrew Lloyd Webber zu Disney. Weltweit bereits über zwei Millionen begeisterte Besucher! Ein Fest für Ohren und Augen, es ist eine Show, die alle Sinne erfreut. > Theater Winterthur Winterthur, 19:30-22 Uhr

Aida - Das Musical. Das Musical von Elton John und Tim Rice auf Tournee durch den deutschsprachigen Raum. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 20 Uhr

KABARETT

Schnitzelbank-Abende. Auf Initiative der Fasnachtsgesellschaft kehrt vor zwei Jahren die St. Galler Fasnacht in die Kellerbühne, einen ihrer Geburtsorte, zurück. > Kellerbühne St.Gallen, 18:30 Uhr

Gubser & Co. CH-Premiere. Alte Freunde – Midlife-Komödie. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

Frischschicht. Lesung mit Manfred Heinrich. > Alte Kaserne Winterthur, 7 Uhr

FR 16.02**KONZERT**

Pre-Art Soloists. Porträtkonzert: über Teodora Stepcacic. > Villa Sträuli Winterthur

Peter Sarbach. Der Thuner Mundarbarde mit Velo und Gitarre. > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 16:02 Uhr

Heather Cottrell und Mahalia Kelz. Violine und Harfe spielen Ravel, Fauré und Rachmaninov. > evangelische Kirche Rehetobel Rehetobel, 19 Uhr

Sasha. Hits auf Tour > Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Sinfonieorchester St.Gallen. Leitung: Jiri Kout, Horn: Radek Baborak - Richard Strauss: Konzert für Waldhorn und Orchester Nr. 2 Es-Dur, Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 4 Es-Dur «Romantische» (5. und 4. Sinfoniekonzert Reihe A und B) > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Djinbala. Djipjy World Chansons. > Gaswerk Winterthur, 21 Uhr

Hannery Amman Trio. Wieder unterwegs mit den «Alporsel» > Eisenwerk Frauenfeld, Beiz, 21 Uhr

Landfall/Pornolé. Die einen sehen aus wie Silvester Stallone, die anderen wie David Hasselhoff. Landfalls Plattenauflage > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

Institut für Feinmotorik. Abstraktion. Manipulation. Dekonstruktion. Acht Plattenspieler und vier Menschen jagen die Nadeln über alles, was Ton hergibt. > Palace St.Gallen, 22:00 Uhr

ITEM TANZTHEATER & AHA! Timing. Choreographie: Ana Tajouti. Musik: Andreas Staehel. > Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

zeitgarten.ch. Apéro; Ein Projekt von Alex Mezmer und Reto Müller, Pfyn. > zeitgarten.ch Pfyn, 15-17 Uhr

KUNST

Besuch: Urs Jutz. Der Arboner Urs Jutz (Bodenleger, Motorrad-Abenteurer und Fotograf) ist bei Jürg Niggli zu Besuch. Er berichtet von seinen Reiseabenteuern und Lebenserfahrungen und präsentiert im zweiten Teil sein Foto-Reisealbum im Grossformat. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Dance Free. Bewegen, Tanzen und Begegnen. > Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

Seafood (UK) & Guests. Sensible Alternativrocker > Remise Wil SG, 20:30 Uhr

Let's Dance! Party für Leute vor und nach 40. > Alte Kaserne Winterthur, 21 Uhr

Die Granite Teil II. Turntables Babes und Pa-Tee > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 23 Uhr

FILM

Bamako. AfrikanerInnen führen in einem Hinterhof in Bamako einen Prozess gegen die Weltbank. Ein grossartiges Lehrstück, ein begeisternder politischer Film, amüsant und ernsthaft in einem. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 18 Uhr

Das Erbe der Bergler. Wieder schenkt Erich Langjahr einen grossartigen Film aus der Schweizer Bergwelt. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

Laputa: Castle in the Sky. Eine weitere Kostbarkeit aus dem berühmten Ghibli-Studio: Hayao Miyazakis märchenhafter Zeichentrickfilm um ein sagenumwobenes Himmelsschloss ist erstmals im Kino zu sehen. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

Oublier Cheyenne. Sonja kann nicht mit, aber auch nicht ohne Cheyenne leben. Charmanter Liebesfilm über die politischen und erotischen Turbulenzen zweier Französinnen. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Liliom. Schauspiel von Ferenc Molnár. Der Vergnügungspark im Budapestener Stadtwald ist das Zuhause Lilioms, der dort als Ausrufer am Karussell angestellt ist. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Joue contre joue. Die Geschichte zweier Menschen, die sich nicht begegnen. Dann zufällig. Dann gewollt. > Werdenberger Kleintheater fabriggili Buchs SG, 20 Uhr

The Fairy Queen. Oper von Henry Purcell. Sie gilt als das umbestrittenste Meisterwerk der englischen Barockoper. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Schauspieler. Merkwürdiger Abend für einen Schauspieler, der auf einer leeren Bühne sitzt und seinem Publikum den Dienst verweigert. > Stadttheater Konstanz, Werkstattbühne Inselgasse, 20:30 Uhr

MUSICAL

Aida - Das Musical. Das Musical von Elton John und Tim Rice auf Tournee durch den deutschsprachigen Raum. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 20 Uhr

KABARETT

Gubser & Co. CH-Premiere. Alte Freunde – Midlife-Komödie. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Werner Bodinek: Himmelblue. Soloprojekt für einen schauspielenden Musiker. Texte von Paul Steinmann, T.C. Boyle, Roel Bentsen von den Berg. > FassBühne Schaffhausen, 20:30 Uhr

Stägeshow. mit Anet Corti. > Casinotheater Winterthur, 22:30 Uhr

TANZ

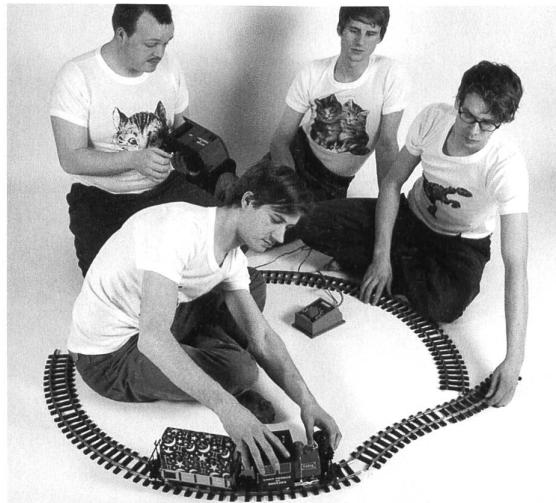
Item Tanztheater & Aha! Timing. Choreographie: Ana Tajouti. Musik: Andreas Staehel. > Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

DIVERSES

zeitgarten.ch. Apéro; Ein Projekt von Alex Mezmer und Reto Müller, Pfyn. > zeitgarten.ch Pfyn, 15-17 Uhr

KUNST

Bamako. AfrikanerInnen führen in einem Hinterhof in Bamako einen Prozess gegen die Weltbank. Ein grossartiges Lehrstück, ein begeisternder politischer Film, amüsant und ernsthaft in einem. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 18 Uhr

**ENDLOSRIJLEN UND GUMMITWIST****Institut für Feinmotorik im Palace**

Im Schwarzwald wohnen nicht die Holzfäller. Nein, nein: Dort ist auch das Institut für Feinmotorik angesiedelt. Das Künstlerkollektiv beschäftigt sich seit Mitte der Neunziger mit den feinen Bewegungen von Körpern und Maschinen. In Kunstwerken, mit einem eigenen Lexikon (von B wie Bombenentschärfer bis Z wie Zauberkübel), speziell aber am und mit dem Platten Spieler: Bei vollständigem Verzicht auf Schallplatten lassen die Institutsmitarbeiter live die Nadeln über Bastelmaterialien wie Klebebänder, Haushaltsgummis oder Papierstreifen rattern. Musik zwischen Minimal-Techno und Groove-Rock. Vor dem Institut ist der hiesige Klangforscher No. 1 zu hören: Norbert Möslang spielt Tracks von seinem Mitte 2006 veröffentlichten Album *burst_log*.

Freitag, 16. Februar, 22 Uhr, Palace St.Gallen.

Mehr Infos: www.palace.sg

SA 17.02**KONZERT**

Chris & Mike. Saite an Saite. Konzert auf zwei Pianos: Boogie-Woogie, Blues, Funk, Jive und viele Überraschungen. Chris & Mike, die beiden schweizweit bekannten Tastenakrobaten entlocken ihren Pianos rassante Songs, aber auch sanfte Töne. Mit Night-Live präsentieren sie ihr aktuelles Konzertprogramm, das von verschiedenen Stilrichtungen geprägt ist. > Kulturforum Amriswil, 20 Uhr

Norbert Schneider's RnB Caravan. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20:30 Uhr

Natacha. Sinnlicher Mundartrock aus Bern > Albani Music Club Winterthur, 21 Uhr

Pouya Mahmoodi. Persischer Alternativ-Rock > Grabenhalde St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Kulinarisch und musikalisch. die Sams tagssmatinée > Villa Sträuli Winterthur, 11 Uhr

Funk it up. DJ Bäumli & friends spielen Hip-Hop und Funk > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 20 Uhr

African Sunshine Party. Tanzen, tanzen, tanzen > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Schwoof im Lagerhaus. DJ Blues Brothers > Tango Almacén (Lagerhaus) St.Gallen, 21 Uhr

Alternative Explosion Party. DJ Roge und das toxic.fm-DJ Team > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

KF Allstars. Der DJ-Filz legt auf: Pause, Aunt One und Dr. Brunner. > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

Primestyle Hip-Hop. Local Night > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

Styles Party. Die ultimative Schneebrettler-Party > Remise Wil SG, 22 Uhr

FILM

Bamako. AfrikanerInnen führen in einem Hinterhof in Bamako einen Prozess gegen die Weltbank. Ein grossartiges Lehrstück, ein begeisternder politischer Film, amüsant und ernsthaft in einem. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

MUSICAL

Aida - Das Musical. Das Musical von Elton John und Tim Rice auf Tournee durch den deutschsprachigen Raum. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 15 Uhr, 20 Uhr

KABARETT

Flurin Caviezel. ... beim dritten Ton ...

> Kul-tour Vögelinsieg Speicher, 18 Uhr

Schnitzelbank-Abende. Auf Initiative der Fasnachtsgesellschaft kehrt vor zwei Jahren die St. Galler Fasnacht in die Kellerbühne, einen ihrer Geburtsorte, zurück. > Kellerbühne St.Gallen, 18:30 Uhr

bis 9. April

MARIO MERZ: DISEGNI

Mit Unterstützung von der Georg und Bertha Schwyzer-Winiker Stiftung und Pro Helvetia, Schweizer Kulturstiftung

3. März bis 15. Juli im Graphischen Kabinett

KARL GEISER: IMPRESSIONS DE PARIS

Zeichnungen und Radierungen

Dienstag 10–20 Uhr, Mittwoch bis Sonntag 10–17 Uhr

Führungen: dienstags, 18.30 Uhr

www.kmw.ch

Kunstmuseum Winterthur

Kunstmuseum Winterthur Museumstrasse 52 8402 Winterthur
Infobox 052 267 58 00 Telefon 052 267 51 62 Fax 052 267 53 17

Kunstmuseum Thurgau Kartause Ittingen

Kartause Ittingen
CH 8532 Warth
Telefon 052 748 41 20
kunstmuseum@tg.ch
www.kunstmuseum.ch

1. Oktober bis 31. März
Montag bis Freitag 14–17 Uhr
Samstag, Sonntag und
allgemeine Feiertage 11–17 Uhr
1. April bis 30. September
immer bis 18 Uhr

6. Januar bis 29. Juli 2007

Alte Bekannte – neue Nachbarn

Sammlungspräsentation

18. Februar bis 15. Juli 2007

«dessine-moi un mouton ...»

Imagination und Gegenwelten in zeitgenössischen Zeichnungen

Thurgau 



Ein Schützengarten ist überall.

St.Galler Klosterbräu sorgt für Biergenuss in geselliger und entspannter Runde. Ein vertrautes Plopp! Und der Bügel gibt traditionelle Braukunst vom Feinsten frei – wo immer Sie es genießen.



Schützengarten
Ein vortreffliches Bier.

ammarkt

Gubser & Co. CH-Premiere. Alte Freunde – Midlife-Komödie. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Thurgeier. Fasnachtsmenu und Schnitzelbänke > Restaurant Lion Bischofszell, 20 Uhr

Les réines prochaines: Fest der Organe.

Entlang der Anatomie erklären Les Réines Prochaines die moralischen Strukturen des menschlichen Daseins. Lieder, Tänze und Attraktionen führen Sie elegant um den Sinn herum. > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

Irmgard Knef. Mit ihrem dritten Soloprogramm: Die letzte Mohikanerin. > Chössli-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

TANZ

Goldberg-Variationen. von Philipp Egli, Musik: Johann Sebastian Bach – Tanzkompanie Theater St.Gallen. Bei den Goldberg-Variationen steht von Anfang bis Ende die Idee der ständigen Wiederkehr des Gleichen im Zentrum. Für Philipp Egli stellt sich dabei unmittelbar die Assoziation von Landschaft ein. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

LITERATUR

Am Hang. Theater am Tisch liest den Roman von Markus Werner. > Palace St.Gallen, 20:30 Uhr

KINDER

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm – für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

SO 18.02

KONZERT

Konzert. Trio Mbaud und Rosemarie Ott (Deviene, Pleyel, Kummer, Kuchar, Zelenka) > evangelische Kirche Bühler, 16 Uhr

Hiob. Zyklus für Orgel mit Sprecher. > Münster Allerheiligen Schaffhausen, 17 Uhr
Organ Spectacular. Michael Eckerle mit Werken von Sibelius, Rimsky-Korsakov, Grieg, Elgar und anderen. > Kathedrale St.Gallen, 17.30 Uhr

Luka Bloom. Singer-Songwriterabend. Support: Raphelson. > Salzhaus Winterthur, 19:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Chilifunk. Gee K & Friends feat. Sir Dancealot - Hot Funk & Hot Chili > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 19 Uhr

FILM

Das Erbe der Bergler. Wieder schenkt Erich Langjahr einen grossartigen Film aus der Schweizer Bergwelt. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

Elämän Äidit: Mothers of Life. Der krirend kalte und doch wunderbar warme Dokumentarfilm schildert den harten Überlebenskampf zweier Nomadinnen im östlichen Siberien. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

Flushed Away «Flutsch und weg» heisst der Trickfilmspaß auf Deutsch. > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Oublier Cheyenne. Sonja kann nicht mit, aber auch nicht ohne Cheyenne leben.

Charmanter Liebesfilm über die politischen und erotischen Turbulenzen zweier Französinnen. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Das Mass der Dinge. von Neil LaBute. Was wie eine romantische Liebesgeschichte beginnt, entwickelt sich zur aussergewöhnlichen Schöpfungsgeschichte mit Folgen. > Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr

Arm und reich. > Städtli Torkel Sargans, 17 Uhr

The Fairy Queen. Oper von Henry Purcell. Sie gilt als umbestrittene Meisterwerk der englischen Barockoper. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

MUSICAL

Aida - Das Musical. Das Musical von Elton John und Tim Rice auf Tournee durch den deutschsprachigen Raum. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 14:30 Uhr, 19 Uhr
Grease. Musical von Jim Jacobs und Warren Casey. Willkommen in den Fünfzigern. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KABARETT

Gubser & Co. CH-Premiere. Alte Freunde – Midlife-Komödie. > Casinotheater Winterthur, 17 Uhr

KUNST

Dessine-moi un mouton! Imagination und Gegenwelten in zeitgenössischen Zeichnungen. Vernissage: > Kunstmuseum Thurgau, Kartause Ittingen, 11:30 Uhr

Sonntagsführung. Das Leben der Mönche > Kunstmuseum Thurgau, Kartause Ittingen, 15 Uhr

Es retten Leben – Carl Lutz. Finissage; > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

Frühstück und Führung. Führung; Beim Essen reden Mitarbeiter des KUB über die Kunst und die Ausstellung. Im Anschluss Führung mit dem Kurator Roland Sagnmeister. (Re-Object) > Kunsthaus KUB Bregenz, 11 Uhr

Museum am Sonntag. Führung durch die Ausstellungen. > Kunstmuseum Winterthur, 11:30-12:30 Uhr

Sonntagsmatinee. Führung; Betrachtungen zu den Gemälden von Robert Ryman. > Hallen für Neue Kunst Schaffhausen, 11:30 Uhr

Sprechende Schränke. Führung; Die Ausstellung versammelt eine Anzahl Bilderschränke aus den Jahren zwischen 1815 und 1840, der Spätzeit der Appenzeller Möbelmalerei. (Sprechende Schränke) > Appenzeller Volkskunde-Museum Stein, 14 Uhr

VORTRAG

Talk im Theater. Einführung zu «Blutiger Hohn» > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr
Älter werden in Arbon. Präsentation Alterkonzept: Erstes Forum 60+/-, > Seeparksaal Arbon, 11:30 Uhr

KINDER

Familiensonntag: Vögel – Flugkünstler im Federkleid. Geschichten, erzählt von Mo Keist, ergänzt mit naturkundlichen Beiträgen aus dem Museum (Fliegend unterwegs) > Naturmuseum St.Gallen, 10:15 Uhr

MO 19.02

KONZERT

Visco tears plus. Swing, Standards, Songs mit Nathalie Maerten (Gesang), Paul Stadler (Gitarre), Urs Germann (Piano), Felix Losor (Saxophon) - Nef's Lounge - Monday Night Music > Nef's Rössli Flawil, 20 Uhr
Tre Hardson & Band. Der ehemalige MC von Pharcyde mit Liveband > Alibani Music Club Winterthur, 20:30 Uhr

FILM

101 Reykjavík. Die freche schwarze Komödie zeigt ein wunderbar schräges Kaleidoskop verrückter Typen, die bei Minus 30 Grad den Sinn des Lebens suchen. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Silent Waters. Sabiha Sumar. Pakistan 2003. (Cineclub St.Gallen) > Storchen St.Gallen, 20 Uhr

MUSICAL

Grease. Musical von Jim Jacobs und Warren Casey. Willkommen in den Fünfzigern. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KUNST

Es war einmal. Wirklich?! Vernissage; Anna Wildberger (geb. 1918) und Marie Obermann (1910 bis 1996) (Es war einmal. Wirklich?!) > Museum im Lagerhaus St.Gallen, 18:30 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten- und Würfelspiele > Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr

DI 20.02

KONZERT

Meditation. > Schutzenkapelle St.Gallen, 12 Uhr

CLUBBING | PARTY

Tschäss & Wööscht. Jazz & Grill > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr

Editanstalt. Elektronika > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Das Erbe der Bergler. Wieder schenkt Erich Langjahr einen grossartigen Film aus der Schweizer Bergwelt. > Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr

Sketches of Frank Gehry. Sydney Pollacks Dokumentarfilm gibt Einblick in das faszinierende Schaffen des berühmten Architekten. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

La Pérouille. Opéra bouffe von Jacques Offenbach. La Pérouille und ihr Freund Piquillo lieben sich, als einfache Strassenläufer fehlt ihnen allerdings das nötige Geld für eine gemeinsame Zukunft. Eines Tages macht sich der Vizekönig an die schöne Pérouille heran. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

MUSICAL

Aida - Das Musical. Das Musical von Elton John und Tim Rice auf Tournee durch den deutschsprachigen Raum. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 20 Uhr

KABARETT

Simon Enzler. Wedeschegg, > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Mario Merz. Führung; Disegni. > Kunstmuseum Winterthur, 18:30-19:30 Uhr

VORTRAG

Erfreuliche Universität. Mit dem Schwerpunkt Web 2.0. > Palace St.Gallen, 20:15 Uhr

MI 21.02

KONZERT

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr



DIE ZEITEN MISCHEN

Giger/Dähler im Pfalz Keller

Alte Musik (Barock) begegnet Kompositionen von Paul Giger und Marie-Louise Dähler sowie Klangformen, welche im Moment entstehen – und alles nimmt Einfluss aufeinander. Wenn es geschehen darf, stellen sie sich versöhnt vor die Hörerinnen und Hörer und in unseren Köpfen und Herzen kann sich die scheinbare Gegensätzlichkeit von Epochen, Stilen und Instrumenten aufheben. Im Programm erklingt eine der sechs Sonaten für Violine und obligates Cembalo von J.S. Bach – zuweilen auch aufgefächert zwischen Improvisationen und eigenen Werken. Das Programmkonzept Giger/Dähler beruht auf der Verbindung von alter und neuer Musik, deren Bezugnahme aufeinander nicht zuletzt durch spontane Improvisationen entsteht: ein Bogen durch die Zeiten, mit Stille durchsetzt.

Freitag, 23. Februar, 20 Uhr, Forum Pfalz Keller St.Gallen.

Mehr Infos: www.contrapunkt-sg.ch



KLEINE FRAU, GROSSE STIMME

Exilia in der Grabenhalde

Das Vorurteil ist ja landesweit bekannt: Kurz gewachsene Menschen wüssten sich durchzusetzen. Dazu gehört auch eine laute Stimme. Die Frontfrau des Mailänder Quartetts Exilia ist zierliche 160 Zentimeter gross. Mit ihrer Stimmengewalt und ihrem gesanglichen Facettenreichtum erreicht sie Stimmungen, die von hauchzart bis kratzborstig reichen. Im Falle von Exilia sorgen Schlagzeuger Ge und Bassist Random für einen schwergewichtigen Unterton, über den Gitarrist Eliaian seine von New-Metal beeinflussten Riffs legt. Und darüber erlangt Masha mit der grossen Stimme die Hoheit. Manische Riffs wechseln mit leisen Momenten. Groove, Melodie und Härte – das sind die Markenzeichen von Italiens Rock-Metal-Crossover-Aushängeschild.

Freitag, 23. Februar, 22 Uhr, Grabenhalde St.Gallen.

Mehr Infos: www.grabenhalde.ch

My Brightest Diamond. Schillernde Stimme und kantige Musik > Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Greatest Hitch. Jazz am Mittwoch. > Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

Jean-Paul Brodbeck's Playground. aktuelles europäisches Musikverständnis gepaart mit afroamerikanischer Tradition. > Eisenwerk Frauenfeld, Vorstadtheater, 20:15 Uhr

Oldseed. Singer-Songwriter > Gaswerk Winterthur, 21 Uhr

Saroos. Sound aus dem Indierockhimmel, HipHop Gefühl, Raps und Elektronika. > Palace St.Gallen, 21:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube Classic. Musik für Ausserirdische: Thom Yorke und Radiohead mit Bettina Dytrich > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügen, 20 Uhr

FILM

Bamako. AfrikanerInnen führen in einem Hinterhof in Bamako einen Prozess gegen die Weltbank. Ein grossartiges Lehrstück, ein begeisternder politischer Film, amüsant und ernsthaft in einem. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Villa Henritte. Als Maries Grossmutter einen Betrüger auf den Leim geht und die Villa Henritte zu verlieren droht, setzt Marie alles daran, ihr Zuhause zu retten. Gelungene Adaption von Christine Nöstingers Kinderbuch. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

THEATER

Die Dreigroschenoper.

Das Brecht-Stück inszeniert vom Theater an der Ruhr.

> Stadttheater Schaffhausen, 19:30 Uhr

OPER

Die lustigen Weiber von Windsor. Komische Oper von Otto Nicolai. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

The Fairy Queen. Oper von Henry Purcell. Sie gilt als umbestrittene Meisterwerk der englischen Barockoper. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

MUSICAL

Aida - Das Musical. Das Musical von Elton John und Tim Rice auf Tournee durch den deutschsprachigen Raum. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 18:30 Uhr

Max Lässer & das Überland Orchester

Markus Flückiger - Akkordeon, Schwyzer Örgeli
 Dani Häusler - Klarinette Töbi Tobler - Hackbrett
 Anton Brühin - Trämpli Corin Curschellas - Gesang
 Philipp Küng - Bass Walter Keiser - Drums, Perkussion
 Kaspar Rast - Drums, Perkussion Max Lässer - Gitarren, Lap Steel



Casino Herisau
 Samstag, 24. Februar 2007
 20.30 Uhr

Vorverkauf: 071 354 54 26



Sprechende Schränke

Bilderwelten auf Appenzeller Kästen nach 1810

28. Oktober 2006 – 24. März 2007



Sonntagsführung: 11. Februar 2007, 10.30 Uhr
 Marcel Zünd, Kurator

Familienführung: Sonntag 18. Februar 2007, 14 Uhr
 für Kinder ab 5 Jahren und ihre Erwachsenen

Mittwochs-Vorträge:

> 14. Februar 2007, 20 Uhr

Malschichten auf Holz. Behandlung und Restaurierung bemalter Möbel

Doris Warger, Restauratorin

> 28. Februar 2007, 20 Uhr

Die verkehrten Welten der Jungfer Anna Barbara Erbar. Bemalte Möbel und ihre Besitzerinnen

Thomas Fuchs, Historiker

Appenzeller Volkskunde-Museum Stein AR
 Dienstag bis Sonntag 10 – 17 Uhr
 071 368 50 56 / www.avm-stein.ch



KABARETT

Malediva: Ab heute verliebt!!. Musik-Kabarett. «Ab heute verliebt» ist ein Beziehungs- ratgeber. > Kellarbühne St.Gallen, 20 Uhr
Simon Enzler. Wedeschegg. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Kunstgenuss. Führung; Mittagsgespräch über Kunst für Jung und Alt. > Kunstmuseum Winterthur, 12-13 Uhr

Museum für Kinder. Wie sieht ein Kunstwerk aus, auf dem man tanzen kann? > Kunstmuseum Thurgau, Kartause Ittingen, 16 Uhr

LITERATUR

Sagen - Legenden - Mythen rund um den Alpstein. Referent: Roland Inauen > Klub- schule im Hauptbahnhof St.Gallen, Historischer Saal im 1. Stock, 18:15 Uhr

KINDER

Die Kuh Rosmarie. Kinderstück von Andri Beyeler in Mundart. > Theater St.Gallen, Foyer, 14 Uhr

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DO 22.02

KONZERT

Pheromones. im Casino-Musikclub. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Werner Bärtsch. Dialoge. Musica Aperta. > Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

Ein kleines Konzert #40. Kleine Band ganz gross > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

DJ Joan Landor. Sixties Beat, Surf and Soul > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Lounge Hop. Die andere Seite von Hip-Hop > Albari Music Club Winterthur, 20 Uhr

Sitzdisko. Blues, Soul, Funk und Reggae > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 20 Uhr

DJ El-Til feat. DJ Slyke. Soundquake Hamburg, Brazil, Electro, Jazz > Krempl (Zentrum Neuhof) Buchs SG, 20:30 Uhr

Lift. Elektromhhzz, Minibammtz und Blipiipids. Mit Strobokopf und Adam Riese. > Salzhau Winterthur, 21 Uhr

Your Secret Jukebox. Bringe deine drei Lieblingssongs mit. Medium: egal. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 21 Uhr

FILM

Be With Me. Dieser Film aus Singapur erzählt sanft und leise die Geschichte einer taubblinden Frau, bei der drei fiktive Lebensfreuden zusammenlaufen. Die scheinbar verletzliche Frau strahlt dabei eine wohltuende Kraft aus. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

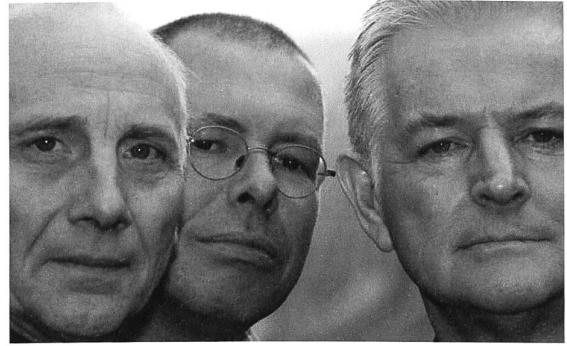
Der Kick. Nach stundenlanger grausamer Quälerei töten drei junge Männer den 16-jährigen Marinus Schöberl. Der preisgekrönte Film beleuchtet die Hintergründe der unfassbaren Tat. Mit Susanne-Marie Wrage. > Kino St.Gallen, 20:30 Uhr

Sketches of Frank Gehry. Sydney Pollacks Dokumentarfilm gibt Einblick in das faszinierende Schaffen des berühmten Architekten. > Kino St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Der Besuch der alten Dame. Die gelobte Dürrenmatt-Inszenierung des Theaters des Kantons Zürich in einer Schulvorstellung. > Theater Kanton Zürich Winterthur, 14 Uhr

La Péridole. Opéra bouffe von Jacques Offenbach. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr



Die Kluge. Die Geschichte von dem König und der klugen Frau. Oper von Carl Orff. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Girlsnightout. von Gesine Danchwart. Drei junge Frauen in Aufbruchsstimmung. Sie nehmen kein Blatt vor den Mund und sie reden: über Männer, über den Job, über den besten Fick. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr

MUSICAL

Aida - Das Musical. Das Musical von Elton John und Tim Rice auf Tournee durch den deutschsprachigen Raum. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 20 Uhr

KABARETT

Andreas Rebers: Ziemlich dicht. Musikalisches Kabarett über den rasanten Stillstand in den Netzen und Herzen. > Werdenberger Kleintheater fabrigli Buchs SG, 20 Uhr
Ralf Schmitz: verschmitzt. Ralf Schmitz wird einen rasanten Wechsel zwischen Stand up, Sketchen, Improvisation, Musik und Comedy präsentieren. > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Simon Enzler. Wedeschegg. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Malediva: Ab heute verliebt. Musik-Kabarett. «Ab heute verliebt» ist ein Beziehungs- ratgeber. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

KUNST

Re-Object. Führung; Die beiden Ausstellungen Re-Object und Mythos sind zwei wesentliche Quellen künstlerischen Schaffens im 20. Jahrhundert gewidmet. Für Re-Object bilden Hauptwerke von Marcel Duchamp den thematischen Sockel. > Kunstmuseum KUB Bregenz, 19 Uhr
Andrea Corciulo und David Signer. The nearest faraway place. Buchvernissage. > Projekttraum exex, 20 Uhr

VORTRAG

Meridiane und Dehnung. Ist Dehnen wirklich nur Dehnen? Mit Reto Deuber, Akupunktur- und Physiotherapeut. > Taowork St.Gallen, 19:30 Uhr

FR 23.02

KONZERT

Letzter Freitag. Plattform für Bands und Solokünstler von knüppelhart bis butterweich. Mit Kid Ikarus/Herr Herzog/Rubru Kauca feat. Snafic. > Löwenarena Sommeri, 19 Uhr

Symphonieorchester Vorarlberg. spielt The Fairy Queen von Henry Purcell. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Contrapunktkonzert: Giger Däbler. 296 und 15 Seiten. Gezupft wie gestrichen. Kompositionen heute, Improvisationen spiegelgelichtet durch J.S. Bach. > Regierungsbau St.Gallen, Pfalzeller, 20 Uhr

Meyer. Alternativ mit Stoner-Einflüssen > Kubus Gossau SG, 20 Uhr

Voodootronic. Rock, Blues, Funk > Jazzclub Rorschach Rorschach, 20 Uhr

Musique Simili. Pique-Nique. Zigeuner- musik. > Theater am Gleis Winterthur, 20:15 Uhr

Norn. A-cappella-Konzert «Fridj». Das Frau- en-Vokal-Trio Norn aus der Westschweiz lotet die Grenzen aus, welche mittelalterliche, traditionelle und zeitgenössische Musik voneinander trennen. > Kulturforum Amriswil, 20:15 Uhr

Thierry Lang, Heiri Känzig, Peter Schmid- lin. Der Blue-Note-Pianist Thierry Lang mit seinem hochvirtuosen und subtilen Spiel im Trio > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20:30 Uhr

Randolina. Anarchische und melancholische Musik aus Osteuropa. > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 21:30 Uhr

Exilia. Groove, Melodie und Härte > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

ES ROLLT**Mr. B. is Movin' im Rössli**

Es treffen sich zwei Engländer und ein Holländer in Deutschland. Glen Turner, Paul Harriman und Bert Smaak. Sie lieben den Rhythm and Blues und haben schon unzählige Male als Musiker bei den verschiedensten Projekten live und im Studio zusammen gespielt. In ihrem gemeinsamen Projekt spielen sie hauptsächlich ihre eigenen Songs, plus Coverversionen von Steely Dan bis Little Feat. Paul Harriman, der Bassmann, spielt einen satten, melodischen Bass. Mit Bert Smaak an den Drums hat das Trio einen Schlagzeuger gefunden, dessen erdiger und gleichsam filigraner Stil begeistert.

Samstag, 24. Februar, 20.15 Uhr, Rössli Mogelsberg.

Mehr Infos: www.kultur-mogelsberg.ch

CLUBBING | PARTY

La rumba es cubana. Kuba, Kuba und nochmals Kuba. Salsa, Rumba und Zigarren. > Salsabar Cuba Libre Konstanz, 15 Uhr

Jedi Mind Tricks. Politischer Rap > Remise Wil SG, 20:30 Uhr

Ansaugen zum RÜNDlauf. Der Ping-Pong-Klassiker im Kraftfeld. Und wann treten die St.Galler Rundläufer gegen die Winterthurer an? > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

Bob Dylan Night. Er ist allgegenwärtig > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Thirtylicious. Tanzen ab drüssig > Salzhau Winterthur, 22 Uhr

Dub Club. Electrode & Alex Box, Electrosa- cher und Whitemoon. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 23 Uhr

FILM

Filmklassiker: Cinema Paradiso. Das Meisterwerk Giuseppe Tornatores (Oscar 1990) mit dem wunderbaren, kürzlich verstorbene Philippe Noiret. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

Laputa: Castle in the Sky. Eine weitere Kostbarkeit aus dem berühmten Ghibli-Studio: Hayao Miyazakis märchenhafter Zeichentrickfilm um ein sagenumwobenes Himmelsschloss ist erstmals im Kino zu sehen. > Kino St.Gallen, 20 Uhr

Night at the Museum. Klamauk mit Ben Stiller und Robin Williams. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

Oublier Cheyenne. Sonja kann nicht mit, aber auch nicht ohne Cheyenne leben.

Charmanter Liebesfilm über die politischen und erotischen Turbulenzen zweier Französinnen. > Kino St.Gallen, 22:30 Uhr

Sketches of Frank Gehry. Sydney Pollacks Dokumentarfilm gibt Einblick in das faszinierende Schaffen des berühmten Architekten. > Kino St.Gallen, 18 Uhr

THEATER

Das Mass der Dinge. von Neil LaBute. Was wie eine romantische Liebesgeschichte beginnt, entwickelt sich zur aussergewöhnlichen Schöpfungsgeschichte mit Folgen.

> Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr

Arm und reich. > Städtli Torkel Sargans, 19 Uhr

Die Fledermaus. von Johann Strauss - Operett Sirnach, Dr. Falke, ein Freund von Gabriel von Eisenstein hat noch eine alte Rechnung offen. > Gemeindezentrum Drietannen Sirnach, 19:30 Uhr

Ohne Abschied. Stück des Jugendclubs Werkstatt 8. > FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr

The Fairy Queen. Oper von Henry Purcell. Sie gilt als das umbestrittene Meisterwerk der englischen Barockoper. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

SA 24.02

KONZERT

Comme moi ... Regine Weingart singt Lieder und Chansons von Edith Piaf, am Piano: Jörg H. Schoch, Regie: Armin Halter > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Martin O. Er singt und lacht. Dank seiner Loops steht plötzlich ein ganzer Chor auf der Bühne. > Kulturlokal Drei Eidgenossen Appenzell, 20 Uhr

Musique Simili. Pique-Nique. Zigeuner- musik. > Werdenberger Kleintheater fabrigli Buchs SG, 20 Uhr

Zucchero. Fly-Tour 2007. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, Werkstattbühne, 20 Uhr

Max Lässer & Überlandorchester. Überland ist eine Auseinandersetzung mit unserer eigenen Weltmusik, der Musik des Alpenraumes - eng und weit, knorrig und luftig, ganz wie die Landschaft, in der sie entsteht. > Casino Herisau, 20:15 Uhr

KUNST

zeitgarten.ch. Ein Projekt von Alex Mezmer und Reto Müller. www.zeitgarten.ch > zeitgarten.ch Pfyn, 15-17 Uhr

Umbau / Modification. Vernissage: Jeroen Jongeelen (NL), Felix Schramm (DE), Clemens von Wedemeyer (DE), Andrea Winkler (CH). Kuratiert von Burkhard Meltzer > Neue Kunst Halle St.Gallen, 19:30 Uhr

LITERATUR

Am Hang. Lesung nach Markus Werner:

Theater am Tisch mit Rudolf Spühler und Marcus Schäfer. > Eisenwerk Frauenfeld, Vorstadthaus, 20:30 Uhr



DIKTIERENDER AUSSTEIGER

The Long Winters im Palace

Auf Einladung und Empfehlung der Klangschau-DJs: The Long Winters, die Band aus Seattle um John Roderick. Dieser Roderick sagt von sich selbst, er sei ein kleiner Diktator. Sein Verschleiss an Bandmitgliedern ist tatsächlich hoch. Die Liste der ausgestiegenen Mitglieder, darunter Chris Walla von Death Cab For Cutie, übertrifft längst jene der Mitspielenden. «Doch ich finde noch immer ein paar Typen, die meine Vision begleiten», brummt der bärtige, unter Aussteigern in Alaska aufgewachsene Roderick. So bissig seine Kommentare, um so schöner seine Songs: Powerpop mit dominanter Gitarre und Keyboards, fast immer tanzbar, manchmal härter. Mit nüchternem Schalk singt Roderick dazu vom Mädchen, das sich nicht in ihn verlieben soll und von der eigenen Delinquenz. «Putting The Days To Bed», heißt das aktuelle Album. Aber erst nach diesem Konzert.

Mittwoch, 28. Februar, 21.30 Uhr, Palace St.Gallen.

Mehr Infos: www.palace.sg

Mr. B. is Movin. Es treffen sich zwei Engländer und ein Holländer in Deutschland. Glen Turner, Paul Harriman und Bert Smaak lieben den Rhythm & Blues. > Gasthaus Rössli Mogelsberg, 20.15 Uhr

Heiri Müller. Der Tagesschau-Moderator mit seinem zweiten Album: «Chain of Pearls». > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 20.30 Uhr

Guggenkonzert. Acht Guggen spielen, bis ihnen die Puste ausgeht. > Casinotheater Winterthur, 21 Uhr

Shabani and the Burning Birds. Heisse Reggae-Rhythmen. > USL Amriswil, 21 Uhr

Hellmuth/The Raving Mads/Natural Born Loser. Rock'n'Roll. Laut und aus der Garage. > Gaswerk Winterthur, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Kulinarisch und musikalisch. die Sams- tagsmatinée > Villa Sträuli Winterthur, 11 Uhr

Rammstein/Onkelz-Nacht. Eine Endstation-Nacht. > Alte Kaserne Winterthur, 21 Uhr

DJs Large und Shoudelustixx. Hip-Hop-Party > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

Smells like twen spirit. Party machen wie in den Neunziger > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

Tango Argentino. Mit David Tobias Schnei- der. > Stadttheater Konstanz, 22 Uhr

Wild, wild east. Durch den wilden Osten mit DJ Sunny Icecream. > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

This is ... Hot in the city. Hip-Hop, R'n'B, Regga > Albani Music Club Winterthur, 22.30 Uhr

FILM

101 Reykjavík. Die freche schwarze Komödie zeigt ein wunderbar schräges Kaleidoskop verrückter Typen, die bei Minus 30 Grad den Sinn des Lebens suchen. > Kinok St.Gallen, 22.30 Uhr

Der Kick. Nach stundenlanger grausamer Quälerei töten drei junge Männer den 16-jährigen Marinus Schöberl. Der preisgekrönte Film beleuchtet die Hintergründe der unfassbaren Tat. Mit Susanne-Marie Wrage. > Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

Laputa: Castle in the Sky. Eine weitere Kostbarkeit aus dem berühmten Ghibli-Studio: Hayao Miyazakis märchenhafter Zeichentrickfilm um ein sagenumwobenes Himmelsschloss ist erstmals im Kino zu sehen. > Kinok St.Gallen, 18 Uhr

Missing Desaparecidos. Film von Costa Gavras, der die Ereignisse rund um den Militärputsch Pinochets aufgreift. Spanisch mit englischen Untertiteln. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19.30 Uhr

Night at the Museum. Klamauk mit Ben Stiller und Robin Williams. > Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr

THEATER

Das Mass der Dinge. von Neil LaBute. Was wie eine romantische Liebesgeschichte beginnt, entwickelt sich zur aussergewöhnlichen Schöpfungsgeschichte mit Folgen. > Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr

Die Fledermaus. von Johann Strauss - Operette Sirmach. Dr. Falke, ein Freund von Gabriel von Eisenstein hat noch eine alte Rechnung offen. > Gemeindezentrum Dreitannen Sirmach, 15.30 Uhr

Night at the Museum. Klamauk mit Ben Stiller und Robin Williams. > Kino Rosental Heiden, 20.15 Uhr

Spieldaten Kasperletheater. Zwei Stücke: Kasperle hilft dem König. Und Kasperle besucht den Zirkus > Spieldaten Dornbirn, 15 Uhr

Spieldaten Kasperletheater. Zwei Stücke: Kasperle hilft dem König. Und Kasperle besucht den Zirkus > Spieldaten Dornbirn, 15 Uhr

Spieldaten Kasperletheater. Zwei Stücke: Kasperle hilft dem König. Und Kasperle besucht den Zirkus > Spieldaten Dornbirn, 15 Uhr

Spieldaten Kasperletheater. Zwei Stücke: Kasperle hilft dem König. Und Kasperle besucht den Zirkus > Spieldaten Dornbirn, 15 Uhr

Spieldaten Kasperletheater. Zwei Stücke: Kasperle hilft dem König. Und Kasperle besucht den Zirkus > Spieldaten Dornbirn, 15 Uhr

Spieldaten Kasperletheater. Zwei Stücke: Kasperle hilft dem König. Und Kasperle besucht den Zirkus > Spieldaten Dornbirn, 15 Uhr

MUSICAL

Aida - Das Musical. Das Musical von Elton John und Tim Rice auf Tournee durch den deutschsprachigen Raum. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 15 Uhr

Der beliebte Bruder. Ein Theaterstück über zwei Brüder von und mit Patrick Frey und Beat Schlatter. > Stadttheater Schaffhausen, 17.30 Uhr

Bioleks Bühne. Mit Alfred Biolek. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Malediva: Ab heute verliebt! Musik-Kabarett. «Ab heute verliebt» ist ein Beziehungs- ratgeber. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Isabelle la belle. Ein tragikomisches Stück über die Lust am Schwestern, von Comaginie BuffPapier. > Alte Turnhalle Engelburg, 20.15 Uhr

Rest. Glück. Ursina Gregori und Christina Volk stehen endlich als Duo auf der Bühne! > Chössi-Theater Lichtensteig, 20.15 Uhr

Ueli Bichsel & Silvana Gargiulo: Pec and Fevers. Ein absurd-komisches Theaterstück. > Löwenarena Sommeri, 20.30 Uhr

KUNST

Re-Object. Führung: Die beiden Ausstellungen Re-Object und Mythos sind zwei we- sentliche Quellen künstlerischen Schaffens im 20. Jahrhundert gewidmet. Für Re-Object bilden Hauptwerke von Marcel Duchamp den thematischen Sockel. > Kun- sthaus KUB Bregenz, 14 Uhr

Willi Keller. Vernissage; Bauerntaler. Zum 65. Geburtstag. > Museum Appenzell Ap- penzell, 16 Uhr

Adriana Stadler. Vernissage; Formationen > Galerie Adrian Bleisch Arbon, 17-19 Uhr

LITERATUR

Whire Rabbit. Die psychedelische Festivität. Eintritt durch Würfel. > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 17 Uhr

Poetry Slam St.Gallen. Mit Pauline Füg (D), Simon Chen (ZH), Patrick Savolainen (BE), Micha El Goethe (D), Beni Ryser (SG) u.a. > Grabenhalle St.Gallen, 20.30 Uhr

VORTRAG

Geniale Naturärzte. und originelle Patienten. Ein Vortrag von Peter Eggenthaler, Witzwegerfinder und Drogist. Mit Abendessen. > Hotel Hirschen Wildhaus, 19 Uhr

KINDER

Spieldaten Kasperletheater. Zwei Stücke: Kasperle hilft dem König. Und Kasperle be- sucht den Zirkus > Spieldaten Dornbirn, 15 Uhr

KONZERT

Chünizer Spiellütt. Konzert mit Werken aus dem Liederbuch des Glarner Kaplans Johannes Heer > Waaghaus St.Gallen, 11 Uhr

Lied am Sonntag. mit Elena Svetnitskaya > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr

Neues Zürcher Orchester. Hansheinz Schneberger, Violine, Rosmarie Burri, Kla- vier. Dirigent: Martin Studer-Müller. > Schloss Rapperswil SG, Grosser Ritter- saal, 17 Uhr

Dan Sartain. Der Johnny Cash des Post Punk. > Tap Tab Schaffhausen, 21 Uhr

FILM

Be With Me. Dieser Film aus Singapur erzählt sanft und leise die Geschichte einer taubblinden Frau, bei der drei fiktive lebens- fäden zusammenlaufen. Die scheinbar ver- letzliche Frau strahlt dabei wohltuende Kraft aus. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

Flushed Away. «Flutsch und weg» heißt der Trickfilmspaß auf Deutsch. > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Oublier Cheyenne. Sonja kann nicht mit, aber auch nicht ohne Cheyenne leben. Charmanter Liebesfilm über die politischen und erotischen Turbulenzen zweier Franzö- sinnen. > Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

Sketches of Frank Gehry. Sydney Pollacks Dokumentarfilm gibt Einblick in das faszi- nierende Schaffen des berühmten Architek- ten. > Kinok St.Gallen, 18.30 Uhr

Villa Henriette. Als Marias Grossmutter ei- nem Betrüger auf den Leim geht und die Vil- la Henriette zu verlieren droht, setzt Marie alles daran, ihr Zuhause zu retten. Gelunge- ne Adaption von Christine Nöstingers Kin- derbuch. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Flusspferde. Stück von Annelie Mäkelä für Kinder ab sechs Jahren. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20.15 Uhr

THEATER

Das Mass der Dinge. von Neil LaBute. Was wie eine romantische Liebesgeschichte be- ginnst, entwickelt sich zur aussergewöhnlichen Schöpfungsgeschichte mit Folgen. > Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr

Die Fledermaus. von Johann Strauss - Operette Sirmach. Dr. Falke, ein Freund von Gabriel von Eisenstein hat noch eine alte Rechnung offen. > Gemeindezentrum Dreitannen Sirmach, 15.30 Uhr

Arm und reich. > Städtli Torkel Sargans, 19 Uhr

Seide. von Alessandro Baricco. Parabel über die Liebe und das unerreichbare Glück. > Stadttheater Konstanz, 20.30 Uhr

OPER

Don Giovanni. Oper von Wolfgang Amadeus Mozart. > Theater St.Gallen, 19.30 Uhr

The Fairy Queen. Oper von Henry Purcell. Sie gilt als das umbestrittene Meisterwerk der englischen Barockoper. > Theater am Korn- markt Bregenz, 20 Uhr

MUSICAL

Aida - Das Musical. Das Musical von Elton John und Tim Rice auf Tournee durch den deutschsprachigen Raum. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 14.30 Uhr, 19 Uhr

KABARETT

Peter Shub. gehört zu den Grossen seines Genres > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNG

Ernst Kreidolf. Führung; Die längst fällige Würdigung des Kinderbuchillustrators als Maler und Zeichner. Mit dabei: seine Malerfreunde. > Städtische Wessenberg-Galerie Konstanz

Im Schutze mächtiger Mauern. Führung; Im Mittelpunkt der Ausstellung steht die Spätantike im Bodenseeraum. > Vorarlber- ger Landesmuseum Bregenz, 10.30 Uhr

Sonntagsmatinee. Was ist Konzertkunst? Grundsätzliche Überlegungen zu einem strapazierten Begriff mit Ursula Helg. > Hallen für Neue Kunst Schaffhausen, 11.30 Uhr

Sonntagsführung. Dessine-moi un mouton. > Kunstmuseum Thurgau, Kartause Ittingen, 15 Uhr

Re-Object. Führung; Die beiden Ausstellungen Re-Object und Mythos sind zwei we- sentliche Quellen künstlerischen Schaffens im 20. Jahrhundert gewidmet. Für Re-Ob- jekt bilden Hauptwerke von Marcel Duchamp den thematischen Sockel. > Kun- sthaus KUB Bregenz, 16 Uhr

LITERATUR

Monstreslung. Die Nacht der Scheidung. Von Sandor Marai. Es lesen Pia Weibel, Regine Weingart, Armin Halter und Helmut Schüssner. > Theater parfin de siècle St.Gallen, 9.30-17.30 Uhr

KINDER

Zoff und Zank. Zwei Monster – zwischen ih- nen ein Berg. Ab 5 Jahren. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 11 Uhr

Von Karlsson bis Auguste. Christoph Nix liest Janosch «Einer». Ab 5 Jahren. > Stadttheater Konstanz, 11.30 Uhr

Ein Wintermärchen. Handpuppentheater nach Ernst Kreidolfs Bilderbuch gleichen Namens. > Kulturzentrum am Münster Konstanz, 15 Uhr

Flusspferde. Stück von Annelie Mäkelä für Kinder ab sechs Jahren. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20.15 Uhr

DIVERSES

Künstlergespräch. mit Patrick Frey, Zürich (im Rahmen der Ausstellung Roland Iselin) > Kunstraum Kreuzlingen Kreuzlingen, 11 Uhr

MO 26.02

KONZERT

Jalazz-Jazzquartett. Stefan Widmer (Alta- xophon), Fabian Müller (Piano), Dusan Prusak (Bass) und Jan Geiger (Schlagzeug) Nef's Lounge > Monday Night Music > Nef's Rössli Flawil, 20 Uhr

FILM

Laputa: Castle in the Sky. Eine weitere Kostbarkeit aus dem berühmten Ghibli-Studio: Hayao Miyazakis märchenhafter Zeichentrickfilm um ein sagenumwobenes Himmelsschloss ist erstmals im Kino zu sehen. > Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

OPER

Ernani. Oper in vier Akten von Giuseppe Verdi. Nach dem Schauspiel von Victor Hugo. > Stadttheater Schaffhausen, 19.30 Uhr

Ernani. Oper von Giuseppe Verdi. > Theater St.Gallen, 19.30 Uhr

DIVERSES

Visionssuche für Frauen. Auszeit in der Natur. Infoabend. > Tankstell Bar St.Gallen, 19 Uhr

Spieleabend. Brett-, Karten-, Würfelspiele > Café Gschwend St.Gallen, 19.30 Uhr

DI 27.02

KONZERT

Meditation. > Schutzenkapelle St.Gallen, 12 Uhr

Joanna Jimin Lee. Rezital der jungen Pianistin aus Südkorea von L. von Beethoven und F. Chopin. > Lyceumclub St.Gallen, 15 Uhr

Pippo Pollina. der Songpoet aus Italien > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

Klee. Deutsche Ohrwürmer > Kulturladen Konstanz, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Dr. Brunner. Musik aus Independen- > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Sketches of Frank Gehry. Sydney Pollacks Dokumentarfilm gibt Einblick in das faszi- nierende Schaffen des berühmten Architek- ten. > Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

OPER/OPERETTE

Wiener Blut. Operette von Johann Strauss. > Theater St.Gallen, 19.30 Uhr

The Fairy Queen. Oper von Henry Purcell. Sie gilt als das umbestrittene Meisterwerk der englischen Barockoper. > Theater am Korn- markt Bregenz, 20 Uhr

MUSICAL

Aida - Das Musical. Das Musical von Elton John und Tim Rice auf Tournee durch den deutschsprachigen Raum. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 20 Uhr

AUSSTELLUNGEN

KABARETT

Ursus & Nadeschkin. Weltrekord. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Mario Merz. Führung; Disegni. > Kunstmuseum Winterthur, 18.30-19.30 Uhr

VORTRAG

Roland Schimmelpfennig. Stücke und Interviews. Im März hat die Eigenproduktion «Push up 1-3» Premiere. Das Ensemble stellt den Autor Roland Schimmelpfennig mittels Interviews und Dialogauszügen aus seinen Stücken vor. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Erfreuliche Universität. Mit dem Schwerpunkt Web 2.0. > Palace St.Gallen, 20:15 Uhr

MI 28.02

KONZERT

Comme moi Regine Weingart singt Lieder und Chansons von Edith Piaf, am Piano: Jörg H. Schoch, Regie: Armin Halter > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

Rita Chiarelli & Papa John King. Die Königin des kanadischen Blues > Albani Music Club Winterthur, 20.30 Uhr

Kill The Vultures/DJ Dr. Brunner. Hip-Hop aus dem Untergrund > Gaswerk Winterthur, 21 Uhr

The Frames. Nun sind sie wieder auf Tour mit ihrer neuen CD «The Cost». Bester melancholischer und dennoch rockiger Folkpop aus Irland, mit dem die Frames gerade für eine ausverkaufte Tour sorgten. > Spielbühne Dornbirn, 21 Uhr

The Long Winters. Poppiger und gescheiterer Collegerock, der den harzigen Winter erträglicher macht. > Palace St.Gallen, 21:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube Special. Soundtracks: Klassiker, Hits und Exoten aus hundert Jahren Kinno mit Patric Kees. > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügen, 20 Uhr

FILM

101 Reykjavík. Die freche schwarze Komödie zeigt ein wunderbar schräges Kaleidoskop verrückter Typen, die bei Minus 30 Grad den Sinn des Lebens suchen. > Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

THEATER

Theater Karussell: Hysterikon. Inszenierung: Brigitte Walk. Nach einem Stück von Ingrid Lausund. > Theater am Kirchplatz Schaan, TaKino, 20 Uhr

Schauspieler. Merkwürdige Abend für einen Schauspieler, der auf einer leeren Bühne sitzt und seinem Publikum den Dienst verweigert. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 20.30 Uhr

MUSICAL

Aida - Das Musical. Das Musical von Elton John und Tim Rice ist auf Tournee durch den deutschsprachigen Raum. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 18.30 Uhr

KABARETT

Blues Max: Scharf mit alles. Max ist wieder unterwegs, in alter Frische mit neuem Programm. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Ursus & Nadeschkin. Weltrekord. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

Vincenzo Todisco. Ein Gespräch mit einem Literaten über das Künstlerleben. > Freihandbibliothek St.Gallen, 19 Uhr

VORTRAG

Die verkehrte Welt der Jungfer Anna Barbara Ehrbar. Bemalte Möbel und ihre BesitzerInnen, Vortrag von Thomas Fuchs (Historiker) - im Rahmen der Ausstellung: Sprechende Schränke > Appenzeller Volkskunde-Museum Stein AR, 20 Uhr

KINDER

Es klopft bei Wanja in der Nacht. von Claudia Sevinc nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Tilde Michels - ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14.30 Uhr

Hotzenplotz! Freches, rasantes und witziges Kasparlitheater mit dem Theater Gustav's Schwestern. > Werdenberger Kleintheater fabrigli Buchs SG, 16 Uhr

DIVERSES

Philosophisches Café Ostschweiz. PCO mit Christian E. Schweiger, Arzt und freier Philosoph. > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 20 Uhr

DO 01.03

THEATER

Das Mass der Dinge. von Neil LaBute. Was wie eine romantische Liebesgeschichte beginnt, entwickelt sich zur aussergewöhnlichen Schöpfungsgeschichte mit Folgen. > Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr

Jedermann. Ein neues Stück vom Leben und Sterben nach alten Motiven - Gastspiel des Puppentheaters Bleisch - für Erwachsene. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Ursus & Nadeschkin. Weltrekord. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Re-Object. Führung; Die beiden Ausstellungen Re-Object und Mythos sind zwei wesentliche Quellen künstlerischen Schaffens im 20. Jahrhundert gewidmet. Für Re-Object bilden Hauptwerke von Marcel Duchamp den thematischen Sockel. > Kunsthaus KUB Bregenz, 19 Uhr

KUNST

Alte Fabrik. Klaus-Gebert-Str. 5, Rapperswil SG, 055 210 51 54, www.alte-fabrik.ch; Mi-Fr, 17-20 Uhr; Sa/Su, 14-17 Uhr

> **Hugo Schuhmacher.** Eine Hommage. Der Künstler starb 2002 im Alter von 63 Jahren. Marco Witzig stellt in der Alten Fabrik eine kleine Retrospektive zusammen, die alle Stationen des Künstlerlebens umfasst. > bis 25.02.

Fotomuseum (Zentrum für Fotografie). Grüzenstr. 44 /45, Winterthur, 02341060 , www.fotomuseum.ch; Di/Do/Fr/Sa/Su, 11-18 Uhr; Mi, 11-20 Uhr

> **Simultan.** Zwei Sammlungen österreichischer Fotografie > bis 18.02.

il pennello Kunstmärkt. Signalstr. 14, Rorschach, 071 845 30 32, www.kulturräum03.ch; Do/Fr, 9-18.30 Uhr; Sa, 9-16 Uhr

> **Ursula Bork.** Herräume - Malerei. In ihren Bildern setzt sie auf eine grosse Farbfläche - überwiegend ein Objekt - mehr nicht - reduziert in der Form und der Farbe, dynamisch auf die Leinwand gebracht. > bis 17.02.

Fotostiftung Schweiz (Zentrum für Fotografie). Grüzenstr. 45, Winterthur, 052 234 10 30, www.fotostiftung.ch; Di/Do/Fr/Sa/Su, 11-18 Uhr; Mi, 11-20 Uhr

> **Lichtspuren.** Daguerreotypien aus Schweizer Sammlungen 1840 bis 1860 > bis 18.02.

Kunsthalle Wil im Hof. Marktgasse 88, Wil SG, 071 911 77 71, www.kunsthallewil.ch; Do-Sa, 14-17 Uhr

> **Sati Zech.** Malerei, Berlin. > 10.02.-18.03.

Kunsthalle Ziegelhütte. Ziegeleistr. 14, Appenzell, 071 788 18 60, www.museumliner.ch/khz; Di-Sa, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr

> **Hans Arp.** Marmorskulpturen und Reliefs > bis 20.05.

> **Wilhelm Mundt.** Trashtones > 18.02.-20.05.

Kunsthaus KUB. Karl-Tizian-Platz, Bregenz, 0043 5574 48 59 40, www.kunsthaus-bregenz.at; Di/Mi/Fr/Sa/Su, 10-18 Uhr; Do, 10-21 Uhr

> **Re-Object.** Die beiden Ausstellungen Re-Object und Mythos sind zwei wesentliche Quellen künstlerischen Schaffens im 20. Jahrhundert gewidmet. Für Re-Object bilden Hauptwerke von Marcel Duchamp den thematischen Sockel. > 18.02.-13.05.

Kunstmuseum. Museumstr. 52, Winterthur, 052 267 51 62, 052 267 58 00, www.kmw.ch; Mi-So, 10-17 Uhr; Di, 10-20 Uhr

> **90. Dezemberausstellung.** der Künstlergruppe Winterthur. > bis 2.02.

> **Mario Merz.** Disegni. > bis 9.04.

Kunstmuseum. Museumstr. 32, St. Gallen, 071 242 06 74, www.kunstmuseumsg.ch; Di/Do/Fr/Sa/Su, 10-17 Uhr

> **Heimspiel.** Gesammeltes Kunstschaften aus SG/AR/AI/TG/FL und Vorarlberg. Die Kunstschaften wurden aufgrund eingereichter Werkvorschläge von einer unabhängigen Jury ausgewählt und zur Ausstellung eingeladen. > bis 11.02.

> **Trotzwurzel lesen Kartenluff.** St.Galler Kunst in den siebziger Jahren zwischen Abbruch und Isolation: Hauenstein, Schweizer, Signer, Tagwerker. > 10.02.-28.05.

Kunstmuseum Liechtenstein. Städte 32, Vaduz, 0041 0423 235 03 00, www.kunstmuseum.li; Di/Mi/Fr/Sa/Su, 10-17 Uhr; Do, 10-20 Uhr

> **Die Jagd. Mythos und Wirklichkeit.** Zu den wichtigsten Privilegien des Adels zählte von Anfang an die Jagd. In den Sammlungen des Fürsten von und zu Liechtenstein haben sich durch die Jahrhunderte hindurch materielle Dokumente zu diesem Thema angesammelt. > bis 28.10.

Kunstraum Engländerbau. Städte 37, Vaduz, 0041 423 233 31 11, www.kunstraum.li; Di/Do, 13-20 Uhr; Mi/Fr, 13-17 Uhr; Sa/Su, 11-17 Uhr

> **Catrin Lüthi K. Baulos Vaduz,** eine Bausicht mit Gästen. In Zusammenarbeit mit einer Entwurfsklasse der Architektur-Abteilung an der Hochschule Liechtenstein werden utopische Vorstellungen in Form von Objekten, Entwürfen, Plänen und Modellen in die Ausstellung integriert. > bis 18.03.

Kunstraum Kreuzlingen. Bodanstr. 7 a, Kreuzlingen, 052 741 30 28, www.kunstraum-kreuzlingen.ch; Fr, 15-20 Uhr; Sa/Su, 13-17 Uhr

> **Roland Ieslin.** my territory. Der Thurgauer Fotograf befasste sich während zehn Jahren in erster Linie mit Portraittfotografie. In seinen konzeptuellen Serien setzt er sich vor allem mit Motiven der Privatheit und der Öffentlichkeit auseinander. > bis 25.02.

Museum Liner. Unterrainstr. 5, Appenzell, 071 788 18 00, www.museumliner.ch; Di-Sa, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr

> **Some from Bern, some from elsewhere.** Sammlung Carola und Günther Ketteler-Eberle. > bis 29.04.

Museum Oskar Reinhart am Stadtgarten. Stadthausstr. 6, Winterthur, 052 267 51 72, www.museumoskarreinhart.ch; Mi-So, 10-17 Uhr; Di, 10-20 Uhr

> **Zeichnungen, Plastiken 18. bis 20. Jahrhundert.** > bis 31.12.

Gastspiel – Junge Kunst aus Debrecen Zsolt Ferenczy / János Kujbus / Ábel Kónya / Attila Kőváry / Miklós Tóth

Ausstellung 27. Januar bis 25. Februar 2007

**Dienstag bis Sonntag 14 bis 17 Uhr im Kulturraum
des Regierungsgebäudes in St.Gallen.**



**Kulturförderung
Kanton St.Gallen**

MUSEEN

Museum im Lagerhaus. Davidstr. 44, St. Gallen, 071 223 58 57, www.museumimlagerhaus.ch; Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa/So, 12-17 Uhr

> **Neue Sammlungspräsentation.**

Ausgewählte Gruppen aus der mittlerweile über 4'000 Werke zählenden Museumssammlung vermitteln einen Eindruck von der Vielfalt der immer aufs neue erstaunlichen Aussenreiterkunst. > bis 4.02.

> **Irène Zürcher und Martin Kottmann.**

Geburtstage, Ausflüge - lauter Festtage. In ihren Bildern hat Irène Zürcher eine völlig eigene Sprache entwickelt. Papierschnitzel auf Karton ergänzt Martin Kottmann durch Collagen aus Fotoausschnitten oder durch Flächen und Figuren, die er mit dem Filzstift hineinmalt. > bis 4.02.

> **Es war einmal. Wirklich?!** Anna Wildberger (geb. 1918) und Marie Oberholser (1910 bis 1996) > 19.02.-15.04.

Neue Kunst Halle St. Gallen. Davidstr. 40, St. Gallen, 071 222 10 14, www.k9000.ch; Di/Do/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr; Mi, 10-20 Uhr

> **Heimspiel.** Gesammeltes Kunstschaffen aus SG/AR/AI/TG/FL und Vorarlberg. Die Kunstschaffenden wurden aufgrund eingereichter Werkvorschläge von einer unabhängigen Jury ausgewählt und zur Ausstellung eingeladen. > bis 11.02.

> **Umbau/Modification.** Jeroen Jongeleen (NL), Felix Schramm (DE), Clemens von Wedemeyer (DE), Andrea Winkler (CH) > 24.02.-8.04.

Otto-Bruderer-Haus. Mittelstr. 235, Waldstatt, 071 351 67 42, www.ottobruderer.ch; Jeden ersten Samstag im Monat von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr offen.,

> **Otto Bruderer 1911-1994.** mit markanten Bildern wie «Der Bodenspekulant», «Schicksalsnacht», «Urgrossmütterchens Ausgang», «Der Nögeler» > bis 1.12.

Projektraum exex. Oberer Graben 38, St. Gallen, 071 220 83 50, www.visarteost.ch; Do, 9-12 Uhr/14-17 Uhr

> **Heimspiel.** Gesammeltes Kunstschaffen aus SG/AR/AI/TG/FL und Vorarlberg. Die Kunstschaffenden wurden aufgrund eingereichter Werkvorschläge von einer unabhängigen Jury ausgewählt und zur Ausstellung eingeladen. > bis 11.02.

Sammlung Oskar Reinhart am Römerholz. Haldenstr. 95, Winterthur, 052 269 27 40, www.roemerholz.ch; Di/Do/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr; Mi, 10-20 Uhr

> **Europäische Kunst von der Spätgotik bis zur klassischen Moderne.** > bis 31.12.

Schaukasten Herisau. Poststr. 10, Herisau, 079 648 32 24, www.schaukastenherisau.ch > **Felicità Felley.** Konferenz. Die 1979 geborene Künstlerin gibt in ihrem Schaffen den Skurrilitäten des Lebens Formen, die sich an Bildern und Objekten der Pop-Art und der Nippes aus dem Souvenirladen orientieren. > bis 18.02.

Appenzeller Volkskunde-Museum.

Postfach 76, Stein AR, 071 368 50 56, www.appenzeller-museum-stein.ch; Di-So, 10-17 Uhr

> **Sprechende Schränke.** Die Ausstellung versammelt eine Anzahl Bilderschränke aus den Jahren zwischen 1815 und 1840, der Spätzeit der Appenzeller Möbelmalerei. > bis 24.03.

Historisches und Völkerkundemuseum.

Museumstr. 50, St. Gallen, 071 242 06 42, www.hmsg.ch; Di-So, 10-17 Uhr

> **Über die Alpen. Menschen - Wege - Waren.** Die 10'000-jährige Geschichte der Alpenüberquerung, die Besiedlung und Nutzung des Alpenraums, die Wege und Transportmittel sowie die Menschen an und auf den Wegen werden durch archäologische Funde gezeigt. > bis 8.07.

> **Carl Lutz.** Visa retten Leben (Fotoausstellung). Als 1944 die Judenverfolgung in Ungarn ihrem Höhepunkt zustrebte, initiierte der Schweizer Konsul Carl Lutz auf unbürokratische Art und Weise eine gross angelegte Rettungsaktion. > bis 18.02.

> **TibeterInnen in der Heimat und in der Fremde.** Nachdem China 1957 Tibet überfiel, flüchteten viele der Einwohner ins Exil. Die Ausstellung erzählt die Geschichten von vierzig Tibeterinnen und Tibetern. > 4.02.-28.05.

Museum Appenzell.

Hauptgasse 4, Appenzell, 071 788 96 31, www.museum.ai.ch; Di-So, 14-17 Uhr

> **Tracht tragen.** Das Lüttschentaler Museum und das Museum Appenzell präsentierte eine Doppelausstellung zum Thema «Tracht». Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen die Innerrhoder Frauentrachten, deren zahlreiche Details und besondere Wirkung. > bis 4.02.

> **Willi Keller.** Bauernmaler. Zum 65. Geburtstag. > 24.02.-10.06.

Naturmuseum.

Museumstr. 32, St. Gallen, 071 242 06 70, www.naturmuseumsg.ch; Di/Do/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr

> **Au Feld und Wald.** Der St. Galler Tierfotograf Hans Oettli dokumentiert seit mehr als zwei Jahrzehnten die Vielfalt der heimischen Natur. Im Schutzgebiet Dreilinden/Notkersegg hat er bereits über 750 verschiedene Tierarten fotografiert. > bis 1.04.

> **Bitte nicht stören.** Wasservogelreservate in der Schweiz. Die Schweiz zählt neben zahlreichen nationalen, 10 Wasservogelreservate von internationaler Bedeutung. Die Ausstellung zeigt spannende Momente aus dem Leben der Wasservögel. > bis 30.06.

> **Fliegend unterwegs.** Die vielfältigen Aspekte des Fliegens werden mit kurzen Texten, faszinierendem Bildmaterial, vielen Modellen und Präparaten dargestellt. > bis 18.03.

Rosgartenmuseum.

Rosgartenstr. 3 5, Konstanz, 0049 7531 90 02 45 /2 46, www.konstanz.de/kultur_freezeit/museen_galerien/rosgarten/; Di-Fr, 10-18 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr

> **Hügelgräber in der Bodenseeregion.** Oberhalb des Ortes Hallstatt am Hallstättersee wurde bereits in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts ein grosses, Reich ausgestattetes Gräberfeld entdeckt und ausgegraben. > bis 8.04.

Technorama. Technoramastr. 1, Winterthur, 052 244 08 44, www.technorama.ch; Di-So, 10-17 Uhr

> **Der atomare Zoo.** Der Schriftsteller Friedrich Dürrenmatt bezeichnete die Reise ins Reich der Atome und Elementarteilchen als die Umkehrung von dem, was die NASA tut. > bis 19.08.

Vorarlberger Landesmuseum VLM.

Kornmarkt 1, Bregenz, 0043 5574 460 50, www.vlm.at; Di-So, 9-12 Uhr/14-17 Uhr

> **Im Schutz mächtiger Mauern.** Im Mittelpunkt der Ausstellung steht die Spätantike im Bodenseeraum. Schutzbauten (Kastelle, befestigte Höhensiedlungen), römisches Militär und dessen Waffentechnik, vor allem aber der Alltag der militärischen und zivilen Bevölkerung werden beleuchtet. > bis 25.02.

GALERIEN

Galerie Adrian Bleisch. Schmiedgasse 5, Arbon, 071 446 38 90; Mi/Fr, 16-18 Uhr; Sa, 14-17 Uhr

> **Adriana Stadler.** Formationen > 24.02.-24.03.

Galerie Nordstrasse. Innenhof, Nordstr. 152, Zürich, 044 364 62 46, www.galerie-nordstrasse.ch

> **Diesseits von Eden.** > bis 17.02.

Galerie/Christian Roellin (Lagerhaus).

Davidstr. 40 42, St. Gallen, 071 246 46 00, www.christianroellin.com; Mi-Fr, 14-18 Uhr; Sa, 11-17 Uhr

> **Marco Poloni.** stellt neuere fotografische Arbeiten vor, die eng mit dem Medium Film in Verbindung stehen. Der Künstler untersucht in seinen Fotografien das Verhältnis von Wahrnehmung und Repräsentation. > bis 10.02.

> **Ingmar Alge.** Malerei. > 24.02.-14.04.

Galerie/Christian Roellin (Lagerhaus).

Wessenbergstr. 43, Konstanz, 0049 7531 90 09 21, www.stadt-konstanz.de; Di-Fr, 10-18 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr

> **Ernst Kreidolf.** Die längst fällige Würdigung des Kinderbuchillustrators als Maler und Zeichner. Mit dabei: seine Malerfreunde. > bis 8.04.

ANDERE

Alte Kaserne. Technikumstr. 8, Winterthur, 052 267 57 75; Mo-Sa, 9-22 Uhr

> **Etwas Süßes statt Dessert für Linienbewusste.** Comics, Cartoons und Karikaturen, Cartoon-Miniaturen von Elen Rolih. > bis 2.02.

> **Momentaufnahmen.** von Anna Buczek-Merz, Tadeusz Sas und Jerry Gierszewski. > 3.02.-27.02.

> **Boris Zatka.** Comics, Cartoons und Karikaturen. > 6.02.-27.02.

Bürgerspital. Rorschacherstr. 92, St. Gallen, 071 243 81 11; täglich 9-12 Uhr

> **John Elsas.** Schmunzelnde Weisheiten im «anderen Museum» im Bürgerspital St. Gallen (Das Museum im Lagerhaus zu Gast im «anderen Museum») > bis 31.03.

Casa Latinoamericana. Eisengasse 5, St. Gallen, 071 227 05 50, www.casalatinamericana.ch

> **Juancho Vinuenza.** Bilder des Künstlers aus Ecuador. > ab 3.02.

Geriatrische Klinik. Rorschacherstr. 94, St. Gallen, 071 243 81 11

> **John Elsas.** Schmunzelnde Weisheiten. Das Museum im Lagerhaus zu Gast im «anderen Museum». > bis 1.02.

Klubschule im Hauptbahnhof.

Bahnhofplatz 2, St. Gallen, 071 228 16 00, www.klubschule.ch; Mo-Fr, 8-22 Uhr; Sa, 8-16 Uhr; So, 9-14 Uhr

> **Diogo Graf (1896-1966).** Maler und Kunsterzieher > bis 18.03.

Küefer-Martis-Huus.

Giessenstr. 53, Ruggell, 0423 371 12 66, www.kmh.li; Fr/Sa, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr

> **Der Alpenrhein.** Die Zukunft, die historische Entwicklung und die vielfältigen Zusammenhänge zwischen Ökosystem und dem sich ständig verändernden Lebensraum. > bis 1.07.

Regierungsgebäude.

Klosterhof, St. Gallen, 071 229 32 60, www.sg.ch; Di/Fr/Sa/So, 14-17 Uhr; Mi/Do, 14-19 Uhr

> **Gastspiel – Junge Kunst aus Debrecen.** Mit Zsolt Ferenczy, Janos Kujbus, Abel Konya, Attila Kovary und Miklos Toth. > bis 25.02.

Schloss Wartensee.

Postfach 264, Rorschacherberg, 071 858 73 73, www.wartensee.ch; Mo-Sa, 7.30-17.30 Uhr

> **Kathrin Kummer.** Das Nomadische gehört zum Leben der Künstlerin und ist Nährboden ihrer Arbeit. Der Ausstellungstitel «gleichwohl, so etwas gibt es» umreist diesen imaginären Raum, der auf alle Seiten offen steht. > bis 28.05.

Stadthaus Amriswil.

Amriswil, 071 414 11 11, www.amriswil.ch; Mo-Fr, 8-12 Uhr/14-17 Uhr

> **Miniatures.** Conrad Steiner zeigt Ausschnitte seines aktuellen Schaffens. > bis 1.08.

Stiftsbibliothek.

Klosterhof 6 d, St. Gallen, 071 227 34 16, www.stiftsbibliothek.ch; Mo-Sa, 10-17 Uhr; So, 10-16 Uhr

> **Von der Limmat zurück an die Steinaach.** St. Galler Kulturgüter zurück aus Zürich. Die Ausstellung zeigt etwa zwanzig der bedeutendsten Zürcher Handschriften aus Mittelalter und früher Neuzeit. > bis 25.02.

Theater am Kirchplatz.

Reberastr. 10, Schaan, 0041 0423 237 59 60, www.tak.li

> **Martha Büchel-Hilti.** Gestickte und genähte Bilder. > bis 8.02.

> **Gertrud Kohli.** Jüngste Arbeiten, die zum grossen Teil in Schwarzwald gehalten sind. > ab 14.02.

> **zeitgarten.ch.** Städli 7, Pfn, 052 77 01 46 54 95, www.zeitgarten.ch; Fr, 15-19 Uhr

> **zeitgarten.ch.** Ein Projekt von Alex Mezmer und Reto Müller, Pfn. > jeden Dienstag geöffnet

KURSE

KÖRPER

BEWEGEN lassen.... > Christina Fischbacher Cina, dipl. Bewegungspädagogin SBTG, Studio 8, Teufenerstrasse 8, St.Gallen, 071 223 55 40 /// Do/Ba/Fr vormittags, mittags, nachmittags, abends

Aku-Yoga. Dehnung und Lockerung aus Ost und West > Hetti Werker, Davidstrasse 11, St.Gallen (Physiotherapie und Akupunktur-massage) 071 222 10 70 // Di 12:20–13:20 Uhr

Dynamic Hatha Yoga. Kurse in Kleingruppen, Abends in St.Gallen, Samstag-Workshops > yogashala, Martin Egster, 071 755 18 78, www.yogashala.ch, mail@yogashala.ch

Atmen, Bewegung und Musik. > R. Leuenberger, 076 457 13 37 /// Di morgen/mittag/abends, Mi abends

Bewegungs- u. Ausdrucksspiel für Kinder. 5–9 Jahre > B. Schällibaum, 071 277 37 29 // Sala, Do 16:45–18 Uhr

Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40. > B. Schällibaum, 071 277 37 29, Sala Felsenstrasse, // Do 18:30–19:30 Uhr

Tanz- und Bewegungstherapie. Einzel-sitzungen: Begleitung/Persönlichkeitsentwickelung > Ingrid Quinter, Sala, Felsenstr. 83, St.Gallen, 071 220 11 31 /// n.v.

Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung: mit mehr wissen zu mehr Wahl. Gruppe in Wil, Einzel- stunden in St.Gallen > Remy Klaus, dipl. Feldenkrais-Practitioner, St.Gallen und Wil 071 911 80 51

Felicebalance. Biosynthese und Cranio-sacrale Behandlung für Erwachsene und Kinder, Vadianstrasse 40, St.Gallen, > Astrid Bischof, 078 609 08 09, 071 344 29 56 > Sandra Töngi 076 596 58 86, 071 877 45 77, www.felicebalance.ch

Geburtsvorbereitung für Paare. Informati-on und Gedanken austausch zu Schwanger-schaft, Geburt und Familie Werden; Atem-Entspannungs und Körperübungen, 5 Abende geleitet von einer Hebammme > Heidrun Winter, 071 223 87 81

Praxisorientierter Körperarbeit. Ein-führungen Fr/Sa > Beatrix von Crayen dipl.psych.POP, Atempädagogin, Physiotherapeu-tin, Poststrasse 18, St.Gallen, 071 222 30 35, crayen@bluewin.ch

Yoga. Vitalisierung, Entspannung, Stressabbau, Vinyoga nach Desikacher in St.Gallen, Abtwil, Heiden > Elke Dippel, 071 277 43 94, www.yoga-raum.ch

Plates. > Katja Rüesch // Mo/Mi 12:10–13 Uhr **Hatha Yoga.** > Vanessa Schmid // Sa 9–10:30 Uhr, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch

Craniosacraltherapie und Body Mind Centering @. Einzelbehandlungen und Kur-s > Katharina Barnberger, St.Gallen, 078 891 98 04 oder 071 244 50 92

Kriya Yoga. Atemübungen & Gleichgewichts-haltungen für Körper, Geist und Seele > Hanspeter Schneider, Praxis NALA, Ror-schach, 071 855 32 07 // Kleingruppen und Termine nach Vereinbarung

Traum/Imagination/Körper/Tanz/Stimme. > René Schmalz, Mei Shin Dojo, St.Gallen, 052 763 43 70 // Mo 9–12 Uhr und 13–14 Uhr

Sivananda Hatha Yoga. Asanas, Pranaya-ma und Entspannungstechniken > Angelika Hostettler-Thürlemann, Eutonieraum Axen-steinstr. 7, St.Gallen, 071 244 60 75, angeliakhostettler@bluewin.ch // Mo 18:15 und 20 Uhr, Di 20 Uhr

Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung, Gruppen in St.Gallen > Claudia Sieber Bi-schoff, Dipl. Feldenkrais Lehrerin SFV, 071 222 95 68 // Di 19:10–21:10 Uhr Felden-krais kombiniert mit kreativem Tanz, Do 18:05–19:30 Uhr, Fr 17:18:20 Uhr

Stocktanz. Neuer Einführungskurs. Felsen-strasse 33, St.Gallen > Claudia Roemmel, 071 222 98 02, www.tanztheatertext.ch // Do 19:20–20:30 Uhr, 14-täglich

Tanz und Bewegung. Stressabbau und Stei-gerung des Wohlbefindens. > Erika Friedli, Tanz- und Bewegungstherapeutin i.A., Teufen, 076 376 36 77 // Di 19:30 Uhr

MUSIK/GESANG

Akkordeon Unterricht. Piano-Akkordeon Unterricht für Anfänger- und Wiederein-steigerInnen > Willi Håne (Fiera Bandella, Jerome&Guillaume), 071 222 80 16, akkordeon@entertainers.ch

Klangwelt Toggenburg. Info: 071 999 19 23, www.klangwelt-toggenburg.ch.

Djembe. Westafrikanische Rhythmen und "Swiss Made" > Heiner Bolt, Win-Win-Markt, Cilanderstr. 17, Herisau, 071 374 10 38 // Do 20:15–22 Uhr

Neue Klangfahrung mit Monochorden. Klangmeditationen, Verkauf, Bau- und Spielkurse für den ungewöhnlichen Umgang mit Obertönen > Heinz Bürgin, Im Uttenwil, 9620 Lichtensteig, 071 988 27 63, www.pythagoras-instrumente.ch

Stimmräume. Entfaltung des Stimmpotenzi-als, Selbstfahrung mit der Stimme > Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 98 02, stimmraeume@ortasee.info

Cellounterricht. Erfahrene Cellistin und Pädagogin eröffnet Cellounterricht für Anfän-ger und Fortgeschrittene > Bettina Messer-schmidt, 071 278 50 09

Djembe – Westafrikanische Handtrommel. Fortlaufender Gruppenunterricht, Work-shops, Einzelunterricht > Markus Brech-bühl, Djembeplus Musikstudio, Bahnhof Bruggen, St.Gallen, 071 279 22 25, Mobil 076 42 42 076, www.djembeplus.ch

TANZ

Theatertanzschule. Ballett, Modern, Jazz, Tanz&Spiel, Hip-Hop, Yoga, Bodystyling. > Künstlerische Leitung: Philip Egli, Schul-leitung: Antoinette Laurent, Notkerstrasse 40, St.Gallen, Information im Tanzbüro, Museumstrasse 2, 071 242 05 25, tanzschule@theatersg.ch

Afro Tanz mit Live Percussion. Westafrika und Karibik > Birgit Bolt, Tanzzentrum, Hagenstr. 44, St.Gallen, 079 240 62 65 // Do 10:10–19:40 Uhr

Kreistanz «rockig-traditionell–meditativ». 2 x pro Monat im Tanzraum Bischofzell, auch mit Workshops und Lehrgang > Adrian Gut Kreistanzschule Chora, Bischofzell, 071 422 57 09, www.chora.ch

Tanzschule Karrer. Kindertanz, Rhythmis-k, Teeny-dance, Jazztanz, Bewegungstrai-nung, Pilates Basic, Taketina, Flamenco. > Regina Manser Karrer, Studio

071 222 27 14, P: 071 352 50 88, regina-karrer@bluewin.ch

Tanz und Körperarbeit. für Frauen und Männer > Ingrid Quinter, Sala, Felsenstr. 83, St.Gallen, 071 220 11 31 // Di 20–22 Uhr (14-tägl.)

Freier Tanz zwischen Himmel und Erde. Improvisation und meditative Techniken > Nicole Lieberherr, Ref. Kirche Riethüsli, St.Gallen, 071 351 37 82 // Mi 18:45–20:30 Uhr und Do 18:15–20 Uhr

LOKALE

haus 47, Schreiben. Frauen Schreib Gruppe. Einstieg: Texte aus der Wolfsfrau > Irma Schweizer, 079 479 50 66, amri@bluewin.ch

Schulpraxisberatung, Supervision, Coaching. Begleitung von Entwicklungs- und Veränderungsprozessen > Marco Büchli, St.Gallen, 071 390 08 62, edapprent@bluewin.ch, Mitglied des Interkant. Schulpraxisberatungs- und Supervisionsverbandes der Schweiz, www.issv.ch

Prüfungsangst, Konzentrationsprobleme, Lernblockade...? Lerntherapie für Kinder, Jugendliche, Erwachsene > Marta Naef-Lüchinger, Lerntherapeutin ILT, Metzgergasse 29, St.Gallen, 071 244 38 55, naef_lerntherapie@hotmail.com

DACHATELIER

St.Gallen, Verein Dachatelier, Teufenerstrasse 75, St.Gallen, 071 223 50 66

Skulpturen aus Holz. /// 3./4.2.

Fröhliches Filzen mit Kindern /// 3.2.

Meditatives gestalten mit Speckstein /// 16./23.2., 2./9.3.

Flamenco Fuerte. /// 10./11.2.

Glitschmelzen/Glasfusion. /// 17.2.

Papiermaché - ein unerschöpflicher Werkstoff. /// 24./25.2.

GBS ST.GALLEN

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum, Davidstrasse 25, St.Gallen, 071 226 58 00, weiterbildung@gbssg.ch

Sprachen. Englisch, Spanisch, Italienisch, Deutsch

Mediendesign. Mac Kurse, Video, Trickfilm, Digitalfotografie

Schule für Gestaltung. Kurse und Lehrgänge

Handwerk und Technik. Schweissen, Schmieden, Drucken

Baukaderschule. Kurse und Lehrgänge

Informatik auf PC. Europäischer Computer-Führerschein ECDL

Albani. Steinberggasse 16, 8400 Winterthur, 052 212 69 96, www.albani.ch

Alte Fabrik, IG Halle. Klaus Gebertstrasse 5, 8640 Rapperswil, 055 210 51 54, www.ighalle.ch

Altes Hallenbad. Reichenfeldgasse 10, 6800 Feldkirch, 0043 6763 348 576, www.feldkirch.at

Alte Kaserne. Technikumstr. 8, 8400 Winterthur, 052 267 57 75, www.altekaserne.ch

Altes Kino Mels. Sarganserstrasse 66, 8887 Mels, 081 723 73 30, www.alteskino.ch

ArtEffekt Halle. 9320 Arbon, 071 440 28 85, www.arteffekt.ch

Assel-Keller. Hauptstr. 53, 9105 Schönengrund, 071 361 13 54, www.assel.ch

Bar Breite. 9450 Altstätten, 071 755 05 15

Bodman-Literaturhaus. Am Dorfplatz 1, 8274 Gottlieben, 071 669 28 47, www.bodmannhaus.ch

Buchhandlung Comedia. Katharinengasse 20, 9004 St.Gallen, 071 245 80 08, www.comedia-sg.ch

Casa Latinoamericana. Eisengasse 5, 9000 St.Gallen, 071 227 05 50

Casino Frauenfeld. Bahnhofplatz, 8500 Frauenfeld, 052 721 40 41, www.casino-frauenfeld.ch

Casino Herisau. Poststr. 9, 9100 Herisau

Casinoteater. Stadthausstr. 119, 8400 Winterthur, 052 260 58 58, www.casinoteater.ch

Chällertheater im Baronenhaus. Marktgasse 70, 9500 Wil SG, 071 911 51 68

Cinevox Theater. Poststrasse, Neuhausen am Rheinfall, cinevox@artco.ch

Chössi-Theater. Bahnhalle, 9620 Lichtensteig, 071 988 13 17, VVK: 071 988 57 57, www.choessi.ch

Club Chez Fuchs. Reichenaustr. 212, 78467 Konstanz, 0049 7531 697 05 12, www.chez-fuchs.de

Conrad Sohm. Boden 16, 6850 Dornbirn, 0043 5572 33 606, www.adl.at

Diogenes Theater. Kugelgasse 3, 9450 Altstätten SG, 071 755 49 47, VVK: 071 755 19 65, www.diogenestheater.ch

Eisenwerk. Industriestr. 23, 8500 Frauenfeld, 052 728 89 82, VVK: 052 721 99 26, www.eisenwerk.ch

Erica der Club. Grenzstr. 15, 9430 St.Margrethen SG, 071 744 15 55, www.ericach.ch

FassBühne. Webergasse 13, 8200 Schaffhausen, 052 620 05 86, VVK: 052 620 05 86, www.schauwerk.ch

Festspiel- und Kongresshaus. Platz der Wiener Symphoniker 1, 6900 Bregenz, 0043 5574 41 33 51, www.festspielhausbregenz.at

Figurentheater. Lämmli Brunnenstr. 34, 9004 St.Gallen, 071 223 12 47, VVK: 071 222 60 60, www.figurentheater-sg.ch

Gasthaus Rössli /Kultur in Mogelsberg. Dorfstr. 16, 9122 Mogelsberg, 071 374 15 11, www.roessli-mogelsberg.ch, www.kultur-mogelsberg.ch

Gaswerk. Untere Schöntalstrasse 19, 8401 Winterthur, 052 203 34 34, www.gaswerk.ch

Genossenschaft Hotel Linde. Poststr. 11, 9410 Heiden, 071 891 14 14, www.lindeheiden.com

Grabenhalle. Unterer Graben 17, 9000 St.Gallen, 071 222 82 11, www.grabenhalle.ch

Hotel Hof Weissbad. Parkstrasse, 9057 Weissbad, 071 798 80 80, www.hofweissbad.ch

Jazzclub Rorschach. Churerstr. 28, 9400 Rorschach, 071 858 39 96, www.jazzclub-rorschach.ch

Jazzhus (Jazzclub). Rheinstr. 21, 6890 Lustenau, www.jazzclub.at

Jugendkulturaum flon (Lagerhaus). Davidstr. 42, 9001 St.Gallen, 071 224 55 05, www.k9-kultzentrum.de

KAFF. Zürcherstrasse 185, 8500 Frauenfeld, 052 720 36 34, www.kaff.ch

Kammgarn. Baumgartenstr. 19, 8200 Schaffhausen, 052 624 01 40, www.kammgarn.ch

Kantonsbibliothek Vadiana. Notkerstr. 22, 9000 St.Gallen, 071 229 23 21, www.kb.sch.ch

Katharinensaal. Katharinengasse 11, 9000 St.Gallen

Keller der Rose. Klosterplatz, 9000 St.Gallen, 071 222 90 20

Kellerbühne. St.Georgen-Str. 3, 9000 St.Gallen, 071 223 39 59, VVK: 0901 56 06 00, www.kellerbuehne.ch

Kellerbühne Grünfels. Molkereistr. 12, 8645 Jona, 055 212 28 09, VVK: 055 212 28 09, www.gruenfels.ch

Kino Loge. Oberer Graben 6, 8400 Winterthur, 052 208 12 41, www.hotelloge.ch

Kino Namenlos. Mühletorplatz 6800 Feldkirch, 0043 5522 895, www.taskino.at

Kino Rosental. Schulhausstr. 9, 9410 Heiden, 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

Kinok. Grossackerstr. 3, 9000 St.Gallen, 071 245 80 68, www.kinok.ch

Kraftfeld. Lagerplatz 18, 8400 Winterthur, 052 202 02 04, www.kraftfeld.ch

Kraftwerk. 9643 Krummenau, 071 993 36 32, www.kraftwerk-club.ch

KrempeL (Zentrum Neuhof). Wiedenstr. 48, 9470 Buchs SG, 081 756 50 10, www.krempeL.ch

Kubus. Mooswiesstrasse 30, 9200 Gossau SG, www.myspace.com/imbukus

Kugl - Kultur am Gleis. Güterbahnhofstr. 4, 9000 St.Gallen, 076 420 38 45, www.kugl.ch

Kult-Bau. Konkordiastr. 27, 9000 St.Gallen, 071 244 57 84, www.kultbau.org

Kultur im Bären. Unterdorf 5, 9312 Häggenschwil, 071 243 20 83, www.kultur-im-baeren.ch

Kulturcinema. Farbgasse, 9320 Arbon, 071 440 07 64, www.kultursinema.ch

Kulturforum. Bahnhofstr. 22, 8580 Amriswil, 071 410 10 93, www.kulturforum-amriswil.ch

Kulturladen. Joseph-Belli-Weg 5, 78467 Konstanz, 0049 7531 529 54, www.kultur-laden.de

Kulturzentrum Gaswerk. Untere Schöntalstr. 19, 8401 Winterthur, 052 203 34 34, VVK: 052 203 34 34, www.gaswerk.ch

Kunst- und Kulturzentrum K9. Obere Laube 71, 78462 Konstanz, 0049 7531 167 13, www.k9-kultzentrum.de

Limette-Club. Linsebühlstr. 37, 9000 St.Gallen, 071 220 10 21, www.limettebar.ch

Löwenarena. Hauptstrasse 23, 8580 Sommeri, 071 411 30 40, www.loewenarena.ch

Lokremise. Grünbergstr. 7, 9000 St.Gallen

Lyceumclub. Rorschacherstr. 25, 9000 St.Gallen

Marionettenoper. Fischergasse 37, 88131 Lindau, 0049 8382 94 46 50, VVK: 0049 8382 94 46 50, www.lindauer-mt.de

Metrokino. Rheinstrasse 25, 6900 Bregenz, 0043 5574 71 843, www.filmforum.at

Montforthaus. Leonhardsplatz 8, 6800 Feldkirch, 0043 5522 760 01 31 10

Offene Kirche St.Leonhard. Büchelstr. 15, 9000 St.Gallen, 071 278 49 69, VVK: 071 278 49 69, www.oki.ch

Palace. Rosenbergrstr. 2, 9000 St.Gallen, 079 347 04 21, www.palace.sg

Phönix Theater 81. 8266 Steckborn, www.phoenix-theater.ch

Projektraum ex. Oberer Graben 38, 9000 St.Gallen, 071 220 83 50, www.visarteo.ch

Propstei. 6722 St.Gerold, 0043 5550 21 21, www.propstei-stgerold.at

Remise. Am Raiffeisenplatz 1, 6700 Bludenz, 0043 5552 334 07, www.remise-bludenz.at

Remise. Silostr. 10, 9500 Wil SG, 071 912 26 55, www.klangundkleid.ch/remise

Restaurant Eintracht. Neudorfstr. 5, 9533 Kirchberg SG, 071 931 10 92, www.eintracht-kirchberg.ch

Restaurant Freihof. Rorschacherstr. 2, 9450 Altstätten SG, 071 755 86 20, www.freihof-altstaetten.ch

Restaurant Kastanienhof. Militärstr. 9, 9000 St.Gallen, 071 278 41 42, www.kastanienhof.ch

Restaurant Spülgenec. St.Georgenstr. 4, 9000 St.Gallen, 071 222 16 29

Rudolf-Steiner-Schule. Rorschacherstr. 312, 9016 St.Gallen, 071 282 30 10, www.steinerschule.ch

Salzhaus. Untere Vogelsangstr. 6, 8400 Winterthur, 052 204 05 54, www.salzhaus.ch

Schlachthaus Kulturcafé. Dornbirn, 0043 5572 36 508, www.cafe-schlachthaus.at

Schloss Dottenwil. Postfach 1094, 9303 Wittenbach, 071 298 26 62, www.dottenwil.ch

Schloss Hagenwil. Hagenwil, 8580 Amriswil, 071 41 11 91 3, VVK: 071 41 14 19 8, www.schloss-hagenwil.ch

Schloss Wartegg. Von-Barler-Weg, 9404 Rorschacherberg, 071 858 62 62, www.wartegg.ch

Schloss Wolfsberg. Wolfsbergstr. 19, 8272 Ermatingen, 071 663 51 51, VVK: 071 663 51 51, www.wolfsberg.com

Schlosslekeller. Fürst-Franz-Josef-Str. 68, 9490 Vaduz, 0041 423 230 10 40, www.schlosslekeller.li

Sonderbar/Rauch. Marktgasstr. 12-14, 6800 Feldkirch, 0043 5522 76 355, www.sonderbar.ch

Spielboden. Färbergasse 15, 6850 Dornbirn, 0043 5572 219 33 11, www.spielboden.at

Stadtsaal. Bahnhofplatz 6, 9500 Wil SG, 071 913 70 07, www.stadtwil.ch

Stadttheater Konstanz. Konzilstr. 11, 78462 Konstanz, 0049 7531 90 01 08, VVK: 0049 7531 90 01 50, www.stadt.konstanz.de

Stadttheater Schaffhausen. Herrenacker 23, 8200 Schaffhausen, VVK: 052 625 05 55, www.stadttheater-sh.ch

Syrano Bar. Linsebühlstr. 45, 9000 St.Gallen, 071 222 88 87

Tango Almacén. (Lagerhaus). Davidstr. 42, 9000 St.Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch

TanzRaum Herisau. Mühlbühl 16a, 9100 Herisau, 071 352 56 77, www.tanzraum.ch

Theagovia. Sun Areal, 8575 Bürglen, 071 622 44 33, www.theagovia.ch

Theater Kosmos. Mariahilfstr. 29, 6900 Bregenz, 0043 5574 440 34, www.theaterkosmos.at

Theater St.Gallen. Museumstr. 24, 9000 St.Gallen, 071 242 05 05, VVK: 071 242 06 06, www.theatersg.ch

Theater am Kirchplatz. Reberastr. 10, 9494 Schaan, 0041 0423 237 59 60, VVK: 0041 0423 237 59 69, www.tak.li

Theater am Kornmarkt. Seestr. 2, 6900 Bregenz, 0043 5574 428 70, VVK: 0043 5574 420 18, www.theater-bregenz.at

Theater am Saumarkt. Mühletorplatz 1, 6800 Feldkirch, 0043 5522 728 95, www.saumarkt.at

Theater an der Grenze. Hauptstrasse 55a, 8280 Kreuzlingen, 071 671 26 42, www.kreuzlingen.ch

Tonhalle. Museumstr. 25, 9000 St.Gallen, 071 242 06 32, VVK: 071 242 06 06, www.sinfonieorchestersg.ch

Trottentheater. Rheinstrasse, Neuhausen am Rheinfall, 052 672 68 62

USL-Ruum. Schriftenstr. 12, 8580 Amriswil, www.uslruum.ch

Vaduzer-Saal. Dr. Grass-Str. 3, 9490 Vaduz, 0041 0423 235 40 60, VVK: 0041 0423 237 59 69, www.vaduz.li

Werdenberger Kleintheater fabrigli. Schulhausstr. 12, 9470 Buchs SG, 081 756 66 04, www.fabrigli.ch

ZAK. Werkstr. 9, 8645 Jona, 055 214 41 00, www.zak-jona.ch

ZiK - Zentrum für integrierte Kreativität. Weitgasse 6, 9320 Arbon, 071 714 402 792, www.zik-arbon.ch

Änderungen und Ergänzungen bitte an: sekretariat@saiten.ch

Die Adressen der Museen und Galerien sind unter «Ausstellungen» aufgeführt.

COMEDIA



Katharinengasse 20, CH-9004 St.Gallen, Tel./Fax 071 245 80 08, medien@comedia-sg.ch

**BÜCHER UND MUSIK
FÜR GENIESSERINNEN!**

www.comedia-sg.ch | mit unseren Buch-, Comic/Manga- und WorldMusic-Tipps und dem grossen Medienkatalog mit E-Shop!

teo jakob®



Möbel, Büromöbel, Küchen, Lampen, Textilien, Planung und Innenarchitektur

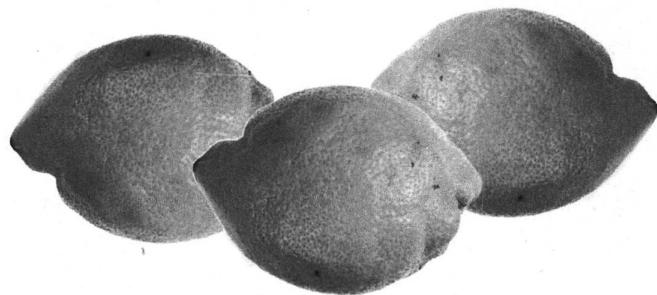
Späti Ohlhorst AG

Spisergasse 40
9000 St.Gallen
Tel. 071 222 61 85
Fax 071 223 45 89
st.gallen@teojakob.ch
www.teojakob.ch

LIMON

Das Mittelmeer ist ein Meer der unendlichen Vielfalt.
Es ist das Meer der Leuchttürme, der Muscheln, der Sirenen und der verträumten Inseln...

MEDITERRAN ESSEN & TRINKEN BEI MAHMUT



Restaurant Limon, Linsebühlstrasse 32, 9000 St. Gallen, Tel 071 222 9 555, mittelmeer@limon.ch, www.limon.ch
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 09.00 - 24.00 - Freitag - Samstag 09.00 - 01.00, Sonntag geschlossen